

de Wisliger

DAS MITTEILUNGSBLATT DER  GEMEINDE
WEISSLINGEN

GZA 8484 Weisslingen
September 2025 | NR. 1299

7

Ein würdiger Ort zum Innehalten

Auf dem Friedhof wurden eine Grabstätte für Sternenkinder und ein neuer Sitzplatz eingerichtet.

12

Neue Gesichter, neue Impulse

Alle Stellen der Wisliger Schule konnten mit motivierten Lehrpersonen besetzt werden.

15

Senioren Ausflug nach Bregenz

Was braucht es für einen gelungenen Ausflug mit 50 Seniorinnen und Senioren?

32

Tag der offenen Tür im Pfadiheim Wislig

Die Renovation des Pfadiheims Wislig ist fertig – am 4. Oktober kann es besichtigt werden.

44

Bilder, die man unbedingt zeigen muss

Ein Filmabend mit anschliessender Gesprächsrunde des Vereins «Hilfe für die Ukraine 8484».

48

Portrait

Vivienne Huber hat einen grossen Traum, den sie unbedingt verwirklichen will.



Das Dorfete-Festgelände aus der Vogelperspektive.

Ein Fest, so bunt, lebendig und engagiert wie Wislig selbst

(sil) Am Wochenende vom 30. und 31. August verwandelte sich der Wisliger Dorfkern in eine riesige Festhütte. Die Vereine legten sich mächtig ins Zeug, um den Besucherinnen und Besuchern ein abwechslungsreiches Programm zu bieten. Das ganze Dorf feierte mit und die Dorfete 2025 wird sicherlich allen noch lange in bester Erinnerung bleiben.

Endlich wieder eine Wisliger Dorfete! Gemeindepräsident Pascal Martin und OK-Präsident Andreas Bärtschi waren sich einig: Seit der letzten Dorfete im Jahr 2018 ist viel zu viel Zeit vergangen und es wurde Zeit, den Faden wieder aufzunehmen und eine neue Dorfete zu veranstalten. Nun wurde die lange Durststrecke fulminant beendet: Wislig genoss ein kunterbuntes Fest mit vielen Attraktionen, feinen Leckereien und einem abwechslungsrei-

chen Rahmenprogramm. Die Bevölkerung strömte in Scharen auf den Festplatz, jung und alt liessen sich nur zu gerne mitreissen und verzaubern.

Obwohl auch viele Auswärtige die Möglichkeit nutzten, um sich im Dorf umzuschauen, blieb die Dorfete doch in erster Linie ein Fest von Wislig für Wislig – im Zentrum standen der Austausch und das gemütliche Beisammensein. Bei fast durchgehend schönem Wetter liess es sich herr-

lich flanieren, alte Freunde und Bekannte treffen und plaudern. Die Kleinen versuchten sich derweil beim Büchschenschiessen oder Flaschenangeln, liessen sich vom Bio-Karussell im Kreis wirbeln oder jagten beim Stand der Brauerei im Berg den Seifenblasen hinterher. Sie konnten sich schminken lassen, ihre Treffsicherheit beim Schiessstand unter Beweis stellen oder im Sand nach Schätzen buddeln und Clown Bino bei seinen faszinierenden Zaubertricks zuschauen. Auf der Hauptbühne gabs das ganze Wochenende über verschiedene musikalische Darbietungen zu geniessen: Vom urchigen Jodelchörli bis zur fetzigen Countryband war alles dabei.

Der ökumenische Gottesdienst am Sonntagmorgen lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher auf den Festplatz – genauso wie die Austragung des «de schnällscht Wisliger», die für einmal nicht auf dem Schulareal, sondern direkt auf dem Festplatz durchgeführt wurde.

Wer Hunger hatte, konnte aus vielen verschiedenen Köstlichkeiten aussuchen. Von Currywurst über Momo, Steinpilz-Risotto, Hamburger und Spiessli bis hin zu Crêpes, italienischem Gelato und Magenbrot – es war für jeden Gusto etwas dabei. Zum Glück dauerte das Fest zwei Tage, sodass man in aller Ruhe verschiedene Spezialitäten probieren und geniessen konnte.

Keine Frage: Die Dorfete 2025 war ein voller Erfolg. Das beweisen auch die vielen positiven Rückmeldungen der Besucherinnen und Besucher. OK-Präsident Andreas Bärtschi zeigte sich nach Ende der Dorfete ebenfalls sehr zufrieden: «Wir haben für Wislig ein schönes Spätsommerfest veranstalten dürfen, das sicher noch lange in bester Erinnerung bleiben wird. Ich möchte mich bei meinem OK und natürlich auch bei allen teilnehmenden Vereinen für ihr riesiges Engagement bedanken. Hoffen wir, dass es nicht wieder sieben Jahre dauern wird, bis die nächste Dorfete stattfindet!»
Noch mehr Impressionen von der Wisliger Dorfete 2025 finden sich unter www.wisliger-dorfete.ch





Aus den Verhandlungen des Gemeinderats

Konzept Kinder Frühförderung «Fit für den Kindergarten»

Im Laufe der letzten Jahre sind in der Gemeinde Weisslingen immer häufiger Kinder in den Kindergarten eingetreten, welche die nötigen Fertigkeiten und Fähigkeiten für die Bewältigung des Kindergartenalltags nicht mitbringen. Sie können sich nicht selbst anziehen, können weder Schere noch Stift handhaben, der Umgang mit anderen Kindern fällt ihnen schwer und nicht zuletzt beherrschen sie die Sprache zu wenig, um Anweisungen oder Erklärungen der Kindergärtnerin verstehen zu können.

Nicht alle Familien sind in der Lage, eine hinreichende Förderung und Bildung von Kindern in den ersten Lebensjahren zu realisieren. Hier setzt das Projekt «Fit für den Kindergarten» an. Die Zielgruppe stammt tendenziell aus sozioökonomisch benachteiligten Verhältnissen. Ziel ist es, Kindern mit weniger günstigen Vorzeichen, einen gelingenden Start in die Schule zu ermöglichen und so spätere Unterstützungsmassnahmen möglichst zu verhindern. Der Gemeinderat hat einer zweijährigen Pilotphase zugestimmt und CHF 6'000.00 für die Umsetzung des Konzeptes sowie die Einführung der Frühförderung ab November 2025 gesprochen.

Ersatzwahl ins Wahlbüro

Durch die Rücktritte von Qin und Qian Liang, beide wohnhaft in Theilingen, aus dem Wahlbüro, mussten zwei neue Mitglieder gesucht werden. Die Vakanzen wurden amtlich publiziert, woraufhin sich Monika Leuenberger, Dorfstrasse 5, 8484 Weisslingen, Jahrgang 1963, gemeldet hat und durch den Gemeinderat gewählt wurde. Der Gemeinderat gratuliert dem neuen Mitglied zur Wahl und wünscht Monika Leuenberger viel Erfolg in ihrem neuen Amt.

Es wird weiterhin ein Mitglied des Wahlbüros gesucht. Interessentinnen und Interessenten melden sich bei Silvano Castioni, Gemeindeschreiber. Wählbar sind alle in der Gemeinde Weisslingen wohnhaften Stimmberechtigten, die mindestens das 18. Altersjahr erreicht haben.

Ferner hat der Gemeinderat...

... für den Neubau des Kindergartens einen Nachtrag für Gärtnereiarbeiten bewilligt;
... den umfassenden Revisionsbericht zur Jahresrechnung 2024 genehmigt und die darin gemachten Empfehlungen zur Kenntnis genommen;

... die Einladung und Traktanden der Gemeindeversammlung vom 15.09.2025 verabschiedet;

... der Teilrevision der Verordnung über das Friedhof- und Bestattungswesen zugestimmt;

... dem Baukredit für die Sanierung und Optimierung der Wertstoffsammelstelle Unterdorf zugestimmt und zuhanden der Gemeindeversammlung vom 15.09.2024 verabschiedet;

... die Behördentermine 2026 festgelegt und verabschiedet;

... die Einladung und die Traktanden der a.o. Gemeindeversammlung vom 15.09.2025 verabschiedet;

... die Legislaturplanung 2022-2026 diskutiert und aktualisiert.

... die Agenda für seine diesjährige Klausur festgelegt und verabschiedet;

... das Budget 2026 in einer ersten Lesung behandelt;

... die Leistungsvereinbarung 2026 der interkommunalen Anstalt Alters- und Pflegezentrum Rosengasse, Russikon, genehmigt.

Silvano Castioni, Gemeindeschreiber



Gratulationen

2. Oktober
85. Geburtstag von
Sylvia Sigg
Lendikerstrasse 18

8. Oktober
Eiserne Hochzeit von
Sonja und Bruno Kündig
Dettenriedstrasse 1

14. Oktober
85. Geburtstag von
Paul Scheifele
Dettenried 28

Einladung und Traktanden a.o. Gemeindeversammlung vom 15. September 2025

Ausgangslage

Der Gemeinderat setzt die nächste Gemeindeversammlung am 15. September 2025 an und lädt die Bevölkerung wie folgt ein:

Einladung

der stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner von Weisslingen zur Teilnahme an der

Gemeindeversammlung

vom Montag, 15. September 2025,
20:00 Uhr im Mehrzweckgebäude
Widum, Weisslingen.

Anträge Gemeindeversammlung

**1. Sanierung und Optimierung
Wertstoffsammelstelle Unterdorf:
Genehmigung Baukredit**
Behandlung durch Markus Moser,
Ressortvorstand Umwelt

**2. Genehmigung Abrechnung
Beschaffung Tanklöschfahrzeug**
Behandlung durch Markus Moser,
Ressortvorstand Sicherheit

2. Rechtsgrundlage

Gemäss Art. 11 der Gemeindeordnung i. V. m. § 18 des Gemeindegesetzes beruft der Gemeinderat die Versammlung mindestens vier Wochen vorher ein und gibt die Geschäfte bekannt. Die Akten und das Stimmregister liegen zwei Wochen vor der Gemeindeversammlung in der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf. Ebenfalls werden die Unterlagen auf der Website der Gemeinde publiziert (www.weisslingen.ch). Anfragen im Sinne von § 17 des Gemeindegesetzes sind dem Gemeinderat mindestens zehn Arbeitstage vor der Versammlung schriftlich einzureichen.

Gemeinderat Weisslingen

Lieben Sie die Herausforderung, in einem lebhaften Umfeld zu arbeiten, mitzugestalten und innovativ zu wirken? Interessieren Sie sich für Führungsaufgaben und ein breites Aufgabenportfolio mit vielseitigen Kontakten? Dann sind Sie die richtige Person für uns.

Weisslingen ist eine attraktive Wohngemeinde im Bezirk Pfäffikon (ZH) mit über 3'400 Einwohnerinnen und Einwohnern. Sie zeichnet sich durch eine hohe Lebensqualität und eine lebendige Gemeinschaft aus.

Die Präsidialabteilung ist Dreh- und Angelpunkt der Politik und der Verwaltung. In Folge Pensionierung des jetzigen langjährigen Stelleninhabers suchen wir per 1. November 2026 oder nach Vereinbarung eine erfahrene, qualifizierte Führungspersönlichkeit als

Gemeindeschreiberin bzw. Gemeindeschreiber (100 %)

Ihre Hauptaufgaben

- Führen der gesamten Gemeindeverwaltung inkl. Schulverwaltung mit insgesamt 40 Mitarbeitenden
- Vorsitz der Geschäftsleitung sowie weiterer Kommissionen und Arbeitsgruppen
- Leitung der Abteilung Präsidiales und des Personaldienstes (HR)
- Sicherstellung der Führung und Umsetzung der Legislaturplanung inkl. Erfolgskontrolle
- Beratung und Unterstützung der Behörden
- Protokollführung an Gemeindeversammlungen und Gemeinderatssitzungen
- Budgetverantwortung für die eigenen Fach- und Sachbereiche
- Planung, Koordination und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen
- Umsetzung der Digitalisierungsstrategie der Gemeinde
- Adressatengerechte Information, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
- Leitung und Begleitung unterschiedlichster Projekte
- Sicherstellung eines ganzheitlichen Qualitätsmanagements

Ihr Profil

- Mehrjährige Erfahrung in einer Führungsposition in einer öffentlichen Verwaltung
- Strategisches und vernetztes Denken sowie Freude an Innovation und Veränderung
- Vertiefte Kenntnisse des Zusammenspiels zwischen Bevölkerung, Politik und Verwaltung
- Ausgeprägte Fähigkeiten in Planung, Organisation, Problemlösung und Qualitätssicherung
- Sehr gute IT-Kenntnisse und Affinität zu digitalen Themen
- Stilsichere Deutschkenntnisse in Wort und Schrift; Fremdsprachen von Vorteil
- Hohe Dienstleistungsorientierung, Belastbarkeit und Einsatzfreude
- Tadellose Umgangsformen, gepflegtes Auftreten
- Hochschulabschluss oder gleichwertige Ausbildung sowie Weiterbildung in Public Management

Ihre Zukunft bei uns

- Eine herausfordernde, abwechslungsreiche Tätigkeit mit grossem Gestaltungsspielraum
- Ein engagiertes, qualifiziertes und kollegiales Team
- Moderner Arbeitsplatz mit zeitgemässen Anstellungsbedingungen
- Besoldung nach kantonalen Richtlinien
- Gratisparkplatz
- Grosszügige Unterstützung bei Einarbeitung sowie Aus- und Weiterbildungen

Ihr nächster Schritt

Bitte senden Sie Ihre vollständige elektronische Bewerbung mit Foto bis spätestens 5. Oktober 2025 an: pascal.martin@weisslingen.ch (Gemeindepräsident), Betreff «Bewerbung GS».

Silvano Castioni, Gemeindeschreiber, steht Ihnen unter 052 397 31 06 für Detailauskünfte gerne zur Verfügung. Mehr über Weisslingen erfahren Sie unter www.weisslingen.ch.

Wisliger Wasser – Quantität und Qualität



Gerne informieren die Werke Weisslingen über die aktuelle Qualität des von der Wasserversorgung gelieferten Trinkwassers.

Versorgte Einwohner

rund 3'425

Herkunft des Wassers

ca. 52% Quellwasser aus Quellen auf dem Gemeindegebiet, ca. 48% Grundwasser aus dem Gebiet Arlets im Tösstal

Behandlung des Wassers

Quellwasser sowie Grundwasser werden mit UV-Anlagen entkeimt

Die vom Kantonalen Labor entnommenen Wasserproben auf dem ganzen Netzgebiet zeigen folgendes Ergebnis:

Befund: Das Wasser von Weisslingen entspricht den mikrobiologischen und chemischen Anforderungen der Lebensmittelgesetzgebung.

Wasserhärte

27.8 – 38.9 ° fH (französische Härtegrade),
Durchschnitt 34.6° fH
Nitrat: 5.5 – 28.9 mg/l.
(Toleranzwert = 40 mg/l.),
Durchschnitt 12.6 mg/l

Weitere chemische Messwerte der Gemeinde Weisslingen können auf der Website www.Trinkwasser.ch eingesehen werden.

Weitere Auskünfte:

David Arnold, Leiter Bau und Infrastruktur, david.arnold@weisslingen.ch
Toni Riederer, Brunnenmeister, toni.riederer@weisslingen.ch

Frischer Wind bei den Wisliger Gemeindewerken

(sil) Seit Anfang April hat die Gemeinde mit Stefan Weber einen neuen Leiter Tiefbau und Werke. Weber bringt einen reichen Erfahrungsschatz mit nach Wislig – vorher war er für die Geoinfra Ingenieure AG tätig und kennt sich deshalb im Tiefbau bestens aus.

Der 32-jährige, wohnhaft in Winterthur, bringt umfassende Fachkenntnisse mit. Er hat eine Lehre als Bauzeichner im Tiefbau absolviert, später Bauingenieurwesen studiert und seither in verschiedenen Projekten als Ingenieur wertvolle Praxiserfahrung gesammelt. Zuletzt während 6.5 Jahren bei der Geoinfra Ingenieure AG.

Er ist gut in seine neue Aufgabe gestartet und fühlt sich in Wislig rundum wohl. Das liegt sicherlich auch daran, dass er einen Teil seiner jetzigen Mitarbeiter und die Gemeindeverwaltung bereits kannte. Er erklärt: «Für meine vorherige Arbeitgeberin durfte ich die Gemeinde Wislig bei verschiedenen Bauvorhaben als Projektleiter begleiten und als ein neuer Leiter Tiefbau und Werke gesucht wurde, habe ich mich gerne für diese Stelle beworben.» Er habe nach einer neuen Herausforderung gesucht und das Stellenprofil habe genau seinen Vorstellungen entsprochen, fügt er an.

Vielseitig und voller Herausforderungen

Als Leiter Tiefbau und Werke ist Stefan Weber in Wislig für verschiedene Bereiche zuständig. Neben dem Strassenbau und dem Unterhaltsdienst gehören auch die Wertstoffsammelstelle, die Wasserversorgung, die Siedlungsentwässerung und der Wasserbau mit dazu. «Gerade die Wasserversorgung ist ein Bereich, in dem ich mich sehr gut auskenne», so Weber, «entspre-

chend kann ich auf einen guten Rucksack an Erfahrungen zurückgreifen.»

Obwohl der frischgebackene Leiter Tiefbau und Werke viel Zeit im Büro und mit administrativen Arbeiten und Ausschreibungen verbringt, ist er doch auch immer wieder draussen auf der Baustelle anzutreffen. Er nickt: «Genau das ist das Schöne an meinem neuen Job: Er ist sehr vielseitig und kein Tag gleicht dem anderen.» Was Weber auch sehr schätzt, ist die Möglichkeit, wirklich etwas mitbestimmen und selber gestalten zu können. «Wir arbeiten hier bei den Gemeindewerken Hand in Hand und die Wege sind sehr kurz und unkompliziert.» Auch das gute Arbeitsklima im Team schätzt Weber sehr. Er wurde sehr freundlich aufgenommen und bestens integriert.

In den nächsten Monaten und Jahren stehen für die Gemeinde Wislig und Stefan Weber als Leiter Tiefbau und Werke verschiedene Bauprojekte an. Da wären zum einen die Fertigstellung der Lendikerstrasse sowie die Sanierung der Kollbrunnerstrasse und verschiedene andere Bauprojekte. Für Stefan Weber willkommen Herausforderungen: «Ich freue mich darauf, diese spannenden Projekte gemeinsam mit meinem Team anzugehen.»

In seiner Freizeit ist Stefan Weber sportlich aktiv, er spielt leidenschaftlich Tennis, hält sich mit Fitness-Training fit, reist gerne und verbringt viel Zeit in der Natur.



Beschlüsse der Bau- und Werkkommission

Es wurden folgende Bewilligungen erteilt:

Kreditgenehmigung EKZ Grabenwiese – Erneuerung Kabel öffentliche Beleuchtung

Infolge der Umbauarbeiten bei der Grabenwiese 4 – 10 muss das EKZ drei bestehende Verteilungskabinen an einen neuen Standort setzen. Im Zusammenhang mit diesen Anpassungen erneuert das EKZ die Leitungen im Trottoirbereich Grabenwiese 4 – 10.

Die Bau- und Werkkommission hat einen Kredit von CHF 25'095.20 inkl. MWST für die Erneuerung der Kabel für die öffentliche Beleuchtung genehmigt.

Baubewilligungen

- Chilegass 11, Kat-Nr. 2773, Aufschüttung
- Neschwilerstrasse 37, Kat-Nr. 1582, Photovoltaikanlage-Aufdachanlage
- Letten 1, Kat-Nr. 2476, Abbruch best. EFH, Neubau EFH mit Wintergarten und Schwimmbad, Doppelgarage und Veloraum
- Rennweg 30, Kat-Nr. 2246, Umbau alter Kindergarten in neu drei Wohnungen
- Lendikerstrasse 5, Kat-Nr. 283, Mehrgenerationenhaus mit 10 Wohnungen, Bistro, Büroräume und Tiefgarage
- Schwendi 33.1, Kat-Nr. 1760, Erweiterung bestehende Kommunikationsanlage mit DAB+ (Radio)
- Lendikon 56, Kat-Nr. 2359, Um-/Ausbau Dachgeschoss

Kanalisationsbewilligungen

- Lendikon 31, Kat-Nr. 1516
- Lendikon 39, Kat-Nr. 1515
- Lendikerstrasse 5, Kat-Nr. 283, Mehrgenerationenhaus mit 10 Wohnungen, Bistro, Büroräume und Tiefgarage
- Mülihalde 28, Kat-Nr. 224, Abbruch Dachstock, Aufbau von 2 Geschossen plus Dachgeschoss, EFH zu MFH
- Chilegass 9, Chilegass 11, Kat-Nr. 2773 und 2774, Neubau EFH, Neubau MFH
- Dettenriederstrasse 15, Kat-Nr. 2775, Neubau MFH

Ein würdiger Ort zum Innehalten und Gedenken

(sil) In der Maiausgabe des Wisligers wurde erstmals über die schrittweise Aufwertung des Wisliger Friedhofs berichtet. Inzwischen konnte die erste Etappe abgeschlossen werden – es wurden eine Grabstätte für Sternenkinder und ein neuer Sitzplatz für die Friedhofsbesucherinnen und -besucher eingerichtet.

Das Gras ist noch nicht wieder über die frisch eingesäten Stellen gewachsen und auch die neu gepflanzten Sträucher und Blumen müssen erst noch Wurzeln schlagen, um sich zu ihrer vollen Pracht entfalten zu können. Trotzdem strahlt die neue Grabstelle für Sternenkinder schon jetzt viel Ruhe und Geborgenheit aus. Dazu tragen sicherlich auch die zarten sternförmigen Blüten des Losbaums bei, der in einem schlichten runden Pflanztrog platziert wurde und gewissermassen das Herzstück der neuen Grabstelle bildet. Rundherum wachsen kreisförmig einheimische Stauden, die kleine Anlage kann trotzdem gut begangen werden und weil der grosse Pflanztrog in der Mitte über einen breiten Holzrost verfügt, kann man sich auch hinsetzen und verweilen.

Mehrfach wurde von der Bevölkerung der Wunsch nach einem Sternengrab geäussert – nun hat Wislig eine würdige Stätte erhalten, wo zu früh- oder totgeborene Sternenkinder zur letzten Ruhe gebettet werden können.

Weitere Arbeiten im Sommer 2026

Neben der neuen Grabstätte wurde im Zuge der ersten Etappe der Friedhofsaufwertung auch ein zusätzlicher grosszügiger Kiesplatz mit Sitzbänken und Bäumen angelegt. Jetzt sind die frisch gepflanzten Lin-



Die neue Grabstätte für Sternenkinder.

denbäume zwar noch klein, bald wird man aber in ihrem Schatten ausruhen können. Für das Jahr 2025 sind die Arbeiten auf dem Wisliger Friedhof nun abgeschlossen. Im nächsten Sommer werden weitere Neupflanzungen vorgenommen, zudem sollen Neophyten entfernt und die bestehenden Wege so verbreitert werden, dass sich auch Menschen mit einer Gehbehinderung problemlos auf dem Gelände bewegen können.



Bald werden die neu gepflanzten Linden zu willkommenen Schattenspendern herangewachsen sein.



Die Blüten des neu gepflanzten Losbaums.

Stefan
Baumann
eidg. dipl. Malermeister

Qualität aus Weisslingen.

• Malen
Innen- und Aussenarbeiten

• Spritzen
eigene Lackierkabine!

• Beschriften

• Tapezieren

• Kleine Gisperarbeiten

• Industriearbeiten

Stefan Baumann GmbH
Telefon 052 384 17 74
www.maler-baumann.ch

Herzliches Beileid

Am 8. Juli ist gestorben

Martha Agostini-Dürr

geb. 16.05.1940

von Zürich, geschieden
wohnhaft gewesen
im Almacasa Weisslingen

Am 9. Juli ist in Luzern gestorben

Richard Friedrich Schellenberg

geb. 01.09.1949

von Hofstetten ZH und
Wangen-Brüttisellen ZH
verheiratet
wohnhaft gewesen an der
Dorfstrasse 45

Am 12. August ist gestorben

Albert Züger

geb. 20.01.1942

von Altendorf SZ, verheiratet
wohnhaft gewesen in Weisslingen

Am 22. August

ist in Winterthur gestorben:

Hans Tarzsius Piaz

geb. 28.09.1937

von Zürich, verheiratet
wohnhaft gewesen in Weisslingen

Wislig ist offenbar sehr beliebt

Am 1. September musste die Gemeinde feststellen, dass die Ortseingangstafel von Kollbrunn her kommend demontiert wurde.



Ob das Dorffest so begeisterte, dass der oder die «Täter» sich dazu hinreissen liessen, die Ortseingangstafel zu demontieren – und hoffentlich Zuhause prominent zu platzieren – oder ob es sich einfach um einen Streich oder Diebstahl handelt, bleibe dahingestellt.

Natürlich darf sich eine Gemeinde freuen, wenn sich jemand derart mit ihr identifiziert – leider muss der Steuerzahler für den Ersatz aufkommen. Weitere Interessenten sollten sich doch bitte mit der Gemeindeverwaltung direkt in Verbindung setzen, wenn eine Ortstafel geliefert werden soll.



Kursleiterin: Caroline Lemmer, erfahrene und qualifizierte Englischlehrerin (Cambridge-Delta-Dipl./B.Ed Hons/SVEB)

Kursort: in der **Bibliothek Weisslingen**, Dettenriederstrasse 24

Kurskosten: CHF 36 pro Doppellektion (2x 45 Minuten)

BIBLIOTHEK WEISSLINGEN

English Conversation at the Library

It's Time for English with Caroline!

Möchten Sie in einer kleinen Gruppe in entspannter Atmosphäre Englisch lernen oder auffrischen?

Erste Probelektion ist gratis und der Einstieg ist jederzeit möglich.

Kurszeit: Mo. 19⁰⁰- 20³⁰

Infos und Anmeldung unter:

T 078 685 50 35

caroline@time4english.ch

www.time4english.ch

Ich freue mich auf Ihre Anfrage.



September-Häckseltour

Mittwoch, 24. bis Freitag, 26. September.
Beginn der Tour jeweils am Mittwochmorgen!



Bitte beachten Sie:

- Das Häckselgut muss auf dem gesamten Gemeindegebiet spätestens bis zum Mittwochmorgen geordnet am Strassenrand entlang bereitgestellt sein.
- Der Häcksler kommt je nach Anzahl der Anmeldungen zwischen Mittwochmorgen und Freitagabend vorbei. Sofern grössere Mengen zu häckseln sind oder das Wetter nicht mitspielt, kann es auch Montagabend werden.
- Bei Anmeldungen, die später als Donnerstagabend beim Häcksler Ralf Götz eintreffen, erfolgt Rechnungsstellung an den Auftraggeber.
- Die erste ¼ Stunde des Häckselservice ist kostenlos, danach wird pro angebrochene Viertelstunde Fr. 40.00 verrechnet.
- Der Häckselservice wird von Ralf Götz, Hüneggweg 1, 079 422 69 07, ausgeführt.
- Das Häckselgut wird mit dem übrigen Grünabfall von der KEZO entsorgt, sofern dieses in einem Grüncontainer mit gültiger Gebührenmarke bereitgestellt wird.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Weisslingen, Telefon 052 397 31 00 oder info@weisslingen.ch. Für Bestellungen des Häckseldienstes bitte untenstehenden Talon ausfüllen und **bis Montag, 22. September** der Gemeindeverwaltung zustellen oder ein E-Mail an info@weisslingen.ch senden.

Ich bestelle den Häckseldienst:

Name

Vorname

Adresse

Datum

Unterschrift

HERZLICHE EINLADUNG

Herbst-
Buchneuheiten
mit
Daniela Binder

Donnerstag 23. Oktober 25
um 19.30 Uhr

Bitte um Anmeldung auf
info@bibliothek-weisslingen.ch

Wir gratulieren unseren zwei Schreiner-Lehrlingen – links im Bild Noel Heller, rechts Florian Werren – zur bestandenen Lehrabschlussprüfung!

Das ganze Team der Schreinerei Freba

DORFSTRASSE 49 - 8484 WEISSLINGEN - 052 384 11 31

1. August Feier Weisslingen – gemeinsam feiern

Rund 200 Wisligerinnen und Wisliger und folgten der Einladung der Gemeinde und feierten gemeinsam den Nationalfeiertag in Neschwil. Auffällig war dabei, dass auch erfreulich viele junge Familien teilnahmen. Beim Restaurant Freihof war alles feier-

lich vorbereitet. Gemeindepräsident Pascal Martin begrüßte die Gäste und stellte mit Freude die diesjährige Gastrednerin – Romaine Rogenmoser, 1. Vizepräsidentin Kantonsrat Zürich – vor. Zur Freude der Gäste richtete die Gastrednerin nicht nur



das Wort an die Gemeinde, sondern spielte auch ein Stück und eine Zugabe auf dem mitgebrachten Alphorn.

Die Stimmung war sehr gut. Dem konnte auch der einsetzende, starke Regen nichts anhaben. Es schüttete wie aus Kübeln, doch die Wisligerinnen und Wisliger liessen sich ihre feierliche Stimmung nicht verderben. Nach Einbruch der Dunkelheit wurde das Höhenfeuer angezündet und der schöne Abend fand mit einem fulminanten Feuerwerk seinen würdigen Ausklang. Einmal mehr feierte Wislig den 1. August auf «seine» Art.



E. Bösch Getränke GmbH

Feldhof 1 8307 Effretikon



Die heisse Nummer
052 343 75 80
für kühle Getränke

www.boesch-getraenke.ch
bestellung@boesch-getraenke.ch

Hauslieferdienst Rampenverkauf Festservice

Nach zwei Rücktritten im Wahlbüro, suchen wir

Ein Ersatzmitglied für das Wahlbüro

Wählbar sind alle in der Gemeinde Weisslingen wohnhaften Stimmberechtigten.

Wer sich zur Wahl stellen möchten, reicht seine Kandidatur mit Namen, Vornamen, Geschlecht, Geburtsdatum und Adresse und einem kurzen Motivationsschreiben, bis Freitag, 3. Oktober 2025, schriftlich beim Gemeinderat, Dorfstrasse 40, 8484 Weisslingen ein.

 **GEMEINDE
WEISSLINGEN**



WISLIGZÄLLer INFO

Geschätzte Kundinnen und Kunden

Vielen Dank für Ihre Rücksichtnahme und Geduld während unserem Umbau. Bald schon werden die ersten Arbeiten abgeschlossen sein und ein Teil des Ladens ist wieder frei zugänglich. Wir freuen uns darauf, Sie im neuen Wisliger-Märt willkommen zu heissen!

Jetzt ist wieder Raclette und Fonduezeit

Im Wisligermärt finden Sie eine grosse Auswahl an verschiedenen Raclette-Sorten. Auch alle Fonduegeniesser kommen voll auf ihre Kosten. Probieren Sie unsere feine Hausmischung oder lassen Sie Ihr Wunschfondue aus Ihren Lieblingskäsesorten zusammenstellen.



Jetzt ist auch Sauser und Süessmost-Zyt!

Sie finden bei uns frischen Süessmost im 5-l-Brik, Trötteler Sauser (rot und weiss) sowie eine grosse Auswahl verschiedener Äpfel.

Chrysanthemen in allen Grössen und Varianten - Erika, Calluna, Zierkohl, Herbstzauber und mehr

Vor dem Wisligermärt und in der Landi finden Sie ein beeindruckendes Sortiment. Lassen Sie sich von der Farbenpracht verzaubern!



**wisliger
MÄRT**

— EN LADE FÜR ALLE —

Tel. 052 384 12 94,
wislig.maert@wisligzaeller.ch
Montag bis Freitag
von 06:45 bis 18:30 Uhr
und am Samstag
von 07:00 bis 16:00 Uhr,
jeweils durchgehend

Tel. 052 384 11 05
info@wisligzaeller.ch
Montag bis Freitag
von 07:30 bis 12:00 und
13:30 bis 18:30 Uhr
Am Samstag von 07:30
bis 16:00 Uhr durchgehend



Neue Gesichter, neue Impulse – ein starkes Team für unsere Schule

Unsere Schule ist mit viel Freude ins neue Schuljahr gestartet: Alle offenen Stellen konnten mit motivierten und qualifizierten Lehrpersonen besetzt werden. Sie bringen altersmässig eine bunte Mischung an Erfahrungen und Perspektiven mit. Ob mit neuen Denkanstössen, kreativen Ansätzen oder bewährten Methoden – die neuen Kolleginnen und Kollegen werden unser Schulleben bereichern und das bestehende Team wunderbar ergänzen.

Für uns ist es ein grosses Glück, engagierte Persönlichkeiten gefunden zu haben, die mit ihrem Fachwissen überzeugen und Freude an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mitbringen.

Die Schulpflege, Schulleitungen und das Kollegium heissen alle Neuzugänge herzlich willkommen und freuen sich auf die Zusammenarbeit, auf neue Anregungen und darauf, gemeinsam mit den neuen Kolleginnen und Kollegen ein lebendiges, inspirierendes Lernumfeld und ein erfolgreiches, spannendes Schuljahr zu gestalten.

Rebekka Ryffel,

Schulleitung Sekundarschule

Alica Andlauer,
Fachlehrperson Sekundarschule
Bewegung und Sport und Englisch



Als neue Lehrerin für Bewegung und Sport sowie Englisch freue ich mich sehr, mich Ihnen kurz vorstellen zu dürfen. Sport begleitet mich schon seit meiner Kindheit. Ich bin im Fussball- und Tennisverein gross geworden und habe mit der Zeit viele weitere Sportarten kennen- und lieben gelernt. Nach der Schulzeit verbrachte ich ein Jahr als Aupair an der Ostküste der USA. Dort durfte ich nicht nur die amerikanische Kultur hautnah erleben, sondern auch die beeindruckende Natur entdecken. Was mich am Sport besonders begeistert, ist seine Vielseitigkeit. Bewegung tut nicht nur dem Körper gut, sondern stärkt auch

das Miteinander und das mentale Wohlbefinden. Im Unterricht ist es mir wichtig, die Freude an Bewegung, Spiel und Teamgeist zu fördern und dabei viele Lernerfolge zu ermöglichen. Ich freue mich auf ein spannendes Schuljahr mit vielen gemeinsamen Erlebnissen.

Susanne Biber –
Co-Schulleitung Primarschule



Nach 13 Jahren als Schulleiterin und Primarlehrerin in der Stadt Winterthur zieht es mich wieder zurück aufs Land. Seit August bin ich nun mit einem 50% Pensum in Wislig als Schulleiterin mit Schwerpunkt Sonderpädagogik und Schulentwicklung tätig. Zudem unterrichte ich als Entlastungslehrperson in einer 5. Klasse, eine Aufgabe, die mir ebenfalls sehr am Herzen liegt. Ferner absolviere ich seit letztem Herbst den Masterstudiengang in Schulentwicklung an der Pädagogischen Hochschule Weingarten.

Gemeinsam mit den Lehrpersonen, der Schulpflege und dem Schulleitungsteam möchte ich den eingeschlagenen Weg der Schule Weisslingen in der Schulentwicklung weiterverfolgen und vorantreiben und unseren Schülerinnen und Schülern einen zeitgemässen und attraktiven Unterricht bieten.

Besonders wichtig ist mir im sonderpädagogischen Bereich die vernetzte, interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Eltern, Behörden sowie Fach- und Lehrpersonen. Ich bin überzeugt, dass wir Herausforderungen nur gemeinsam erfolgreich meistern können.

In meiner Freizeit finde ich Ausgleich und neue Energie in den Bergen – beim Wandern, Biken oder im Schneesport. Ebenso geniesse ich gesellige Stunden mit der Familie und Freunden, sei es beim Essen, Plaudern, Jassen, bei Gesellschaftsspielen oder im Kino.

Ich freue mich auf viele Begegnungen in und rund ums Schulhaus in Wislig.

Marco Frei,
Klassenlehrperson Sekundarschule



Während und nach der Ausbildung zum Sekundarlehrer an der PHZH übernahm ich in verschiedenen Sekundarschulen Stellvertretungen. So habe ich ganz unterschiedliche Schulkonzepte erlebt und verschiedene Lebenswelten von Lernenden kennengelernt. Als ich im Herbst 2024 in Wislig die 3. Sek als Vikar während des Mutterschaftsurlaubs der Lehrperson übernommen habe, war für mich sehr schnell klar, dass ich hier gerne für eine längere Zeit bleiben würde. Und genau so ist es nun gekommen!

Momentan wohne ich in Winterthur, bin aber häufig in Seuzach anzutreffen, da ich dort im Turnverein als Turner, OK- und Vorstandsmitglied aktiv bin. Diese Begeisterung für den Sport und für die Freiwilligenarbeit möchte ich gerne auch den Schülerinnen und Schülern weitergeben. Wenn noch Zeit bleibt, setze ich mich gerne mit der aktuellen Medienlandschaft, der Internetkultur und allgemein Computern auseinander, was mir hilft, den Unterricht im Fach Medien & Informatik interessant zu gestalten.

Ich freue mich sehr, in diesem Schuljahr gemeinsam mit Manuela Hugi als Klassenlehrteam die Sekundarklasse 1b zu führen.

Raquel Knabben,
Kindergartenlehrperson

Während meiner Ausbildung an der Pädagogischen Hochschule durfte ich ein dreiwöchiges Praktikum im Kindergarten Wislig absolvieren – eine Zeit, die ich als sehr bereichernd in Erinnerung habe. Deshalb hegte ich schon damals den Wunsch, nach dem Abschluss meiner Ausbildung



mein erstes Berufsjahr in Wislig zu beginnen. Leider gab es zu diesem Zeitpunkt jedoch keine passende Stelle, sodass ich meine berufliche Laufbahn in Fehraltorf startete. Aufgrund rückläufiger Kinderzahlen musste dort mein Kindergarten aber leider geschlossen werden. Doch wie man so schön sagt: Wenn sich eine Tür schliesst, öffnet sich eine andere. Mit grosser Freude erfuhr ich von der freien Stelle hier im Kindergarten – und dazu sollte diese sogar in einem neu gebauten Gebäude sein. Wow, nicht schlecht, oder?

Beim Einweihungsfest durfte ich bereits die herzliche und offene Atmosphäre in Wislig erleben. Umso mehr habe ich mich darauf gefreut, nach den Sommerferien meine eigene Klasse zu übernehmen und Teil der Schule Weisslingen zu werden. Ich bin 25 Jahre alt und lebe mit meinem Ehemann in Effretikon. In meiner Freizeit koche ich gerne, geniesse aber auch gutes Essen in Restaurants. Am liebsten bin ich mit meiner Familie oder meinen Freunden unterwegs – gemeinsam Neues entdecken, viel lachen, gute Gespräche führen oder einfach gemütlich beisammensitzen. Natürlich dürfen dabei auch Spiele nicht fehlen.

Simon Scholes, Klassenlehrperson Primarschule
Ich unterrichte bereits seit Oktober 2024 an der Schule Weisslingen, zuerst als Vikar



und anschliessend mit einer befristeten Festanstellung, da mir für eine unbefristete Anstellung noch das Sprachdiplom DALF C1 in Französisch fehlte. Nach dem definitiven Abschluss der Pädagogischen Hochschule wurde diese befristete nun in eine unbefristete Festanstellung umgewandelt. Da ich sehr breit interessiert bin, habe ich auch viele Hobbys. Am häufigsten bin ich im Hallenbad anzutreffen. Nebst unzähligen Längen, die ich dort schwimme, sammle ich auch einige Kilometer auf dem Rennrad. Falls es mal ruhiger sein soll, nehme ich meine Gitarre oder ein Buch in die Hand. Ich freue mich auf das kommende Jahr, wobei der Sek-Übertritt meiner Klasse im Fokus steht.

Monika Vogel-Wertli, Fachlehrperson Sekundarschule und Schulische Heilpädagogin
«Lernen mit Kopf, Herz und Hand.» Dieses pädagogische Prinzip Pestalozzis bekam ich an meiner damaligen Ausbildungsstätte, am Real- und Oberschullehrerseminar in Zürich, oft zu hören. In unserer heutigen, schnelllebigen und digitalen Welt ist eine ganzheitliche Pädagogik aktueller denn je! In Winterthur geboren und aufgewachsen,



unterrichtete ich die letzten rund zwanzig Jahre in Veltheim an der Sekundarschule. Daneben vertiefte ich mein Wissen im berufsbegleitenden Studiengang Schulische Heilpädagogik an der HfH in Zürich. Jetzt zieht es mich in eher ländlich Verhältnisse und ich freue mich auf eine kleinere Schule und ein überschaubares Team in Weisslingen. Ich bin mit einem Sekundarlehrer verheiratet und wir haben drei erwachsene Kinder.

Mitteilungen der Schulpflege Weisslingen

In ihrer letzten Sitzung hat die Schulpflege unter anderem folgenden Beschluss gefasst:

- Das Schulprogramm der Schule Weisslingen für die Schuljahre 2025/26 bis 2029/30 wurde genehmigt.

Austritte per Ende Schuljahr 2024/25

Auf Ende des Schuljahres haben folgende Lehrpersonen die Schule Weisslingen verlassen:

Lehrpersonen	Rahel Biner	Kindergartenlehrperson Schmittenacher B
	Katrin Bohner	Fachlehrperson Sekundarstufe
	Lovis Friess	Fachlehrperson Sekundarstufe
	Katja Gurtner	Fach- und Förderlehrperson Sekundarstufe
	Silvia Schaub	Fachlehrperson und Schulassistentin Kindergartenstufe

Die Schulpflege Weisslingen bedankt sich bei den austretenden Lehrpersonen für ihre geleisteten Dienste und ihre wertvolle Arbeit an der Schule Weisslingen und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute.

Eintritte per Schuljahr 2025/26

Folgende Personen haben auf Beginn des Schuljahres 2025/26 ihre Arbeit an der Schule Weisslingen aufgenommen:

Schulleitung	Susanne Biber	Co-Schulleitung Primarschule
	Alica Andlauer	Fachlehrperson Sekundarstufe
	Raquel Knabben	Kindergartenlehrperson Schmittenacher B
	Monika Vogel	Schulische Heilpädagogin Sekundarstufe
Schulassistentz	Sarah Iseli	Schulassistentin Kindergartenstufe
	Sandra Meier	Schulassistentin Primarstufe

Die neu eintretenden Personen heisst die Schulpflege Weisslingen herzlich willkommen. Sie wünscht allen einen guten und erfolgreichen Start an der Schule Weisslingen.

Schulpflege Weisslingen

Pro Senectute Kanton Zürich Ortsvertretung Wislig

Ganztageswanderung von Andelfingen nach Flaach/Thurweg

Dienstag, 30. September 2025 (kein Verschiebedatum)



Route

Andelfingen – Unterholz – Hundsau
– Wüesti – Thurspitz – Naturzentrum
Thurauen – Ziegelhütte Flaach

Start-/Schlusskafi

Andelfingen/Flaach Campingplatz

Wanderzeit

ca. 3½ Std., kaum Auf-/Abstieg der Thur entlang

Verpflegung

aus dem Rucksack (Picknick)

Ausrüstung

wandertauglich, Stöcke wer will,
flaches Gelände

Versicherung

ist Sache der Teilnehmenden

Fahrplan

Weisslingen Dorf ab	07.20	Postauto 832
Kollbrunn ab	07.33	S26, Gleis 1
Winterthur an	07.47	
Winterthur ab	08.06	S33, Gleis 8
Andelfingen an	08.18	
Flaach, Ziegelhütte ab	15.36	Postauto 675
Henggart an	15.58	
Henggart ab	16.08	S12, Gleis 1
Winterthur an	16.19	
Winterthur ab	16.43	S26, Gleis 2
Kollbrunn ab	16.59	Postauto 832
Weisslingen an	17.03	

Kosten

Kollektivbillett ca. Fr. 13.– (Halbtax),
Unkostenbeitrag Fr. 8.–

Durchführung

eigenes E-mail anschauen

Leitung

Manfred Schatzmann, Inge Bärtschi

Anmeldung

bis spätestens 27. September 2025 an
wandern.wislig@hotmail.com
(nur diese Adresse verwenden!)
Inge 079 676 24 6
Manfred 078 632 49 59
mit Angabe Halbtax/GA

Nächste Wanderung

28. Oktober: Amden-Höhenweg



Thomas Gmür
GmbH
Eidg. dipl. Plattenlegermeister

**Keramische Wand- und Bodenbeläge
Naturstein-Arbeiten**

- ☑ Bauführung bei Ihrem Umbau
- ☑ Um- und Neubauten
- ☑ Reparaturen / Unterhalt
- ☑ Abbrucharbeiten / Maurerarbeiten
- ☑ Grossformatplatten 120/270 cm
- ☑ Silikonfugen

Besuchen Sie uns in unserer Ausstellung
nach telefonischer Vereinbarung



Ausstellung und Büro
Dorfstrasse 8
8484 Weisslingen



052 384 20 84
079 352 27 33



info@gmuer-plattenbelaege.ch
www.gmuer-plattenbelaege.ch



HEV Region Winterthur



Online-Ratgeber Wohneigentum
Erhalten Sie eine seriöse und unabhängige Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.
www.hev-ratgeber.ch

Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Weisslingen.

Alles aus einer Hand:

- ✓ Rechtsberatung
- ✓ Vermietung

- ✓ Verkauf
- ✓ Wohnungsabnahme

- ✓ Bewertung
- ✓ Bauberatung



Ralph Bauert
Geschäftsführer

Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70

Was braucht es für einen gelungenen Ausflug mit 50 Seniorinnen und Senioren?

Eine gute Organisation: von Astrid Schöni, Wisliger Ortsvertretung von Pro Senectute Kanton Zürich hervorragend erledigt. Eine bequeme Reise: der doppelstöckige Reise-car von Kopf Reisen lies keine Wünsche übrig. Feines Essen: der österreichische Gaumenschmaus schmeckte hervorragend und natürlich ein interessantes Reiseziel: der Pfänder, Hausberg bei Bregenz (A) mit einer atemberaubenden Aussicht über Bodensee bis hin zu den Voralpen. Normalerweise jedenfalls, denn was auch noch eine wichtige Zutat für einen schönen Ausflug ist, ist das Wetter. Und dieses Mal liess uns der Wettergott im Stich. Nach den vielen heissen Tagen wechselte just zu diesem Tag das Wetter und alle waren froh über die mitgebrachten Regenschirme und Pelerinen. Noch war es trocken, als wir von Weisslingen schon um Acht wegfuhr, und wir freuten uns an einer abwechslungsreichen Fahrt über kleine Pässe und Strassen. Beim Kaffeehalt in Flawil aber wurde es schon feucht, dies tat jedoch der

guten Stimmung keineswegs Abbruch. Im Car wird die Zeit jeweils gerne genutzt, um miteinander zu plaudern. Trifft man hier doch auf neue wie auch altbekannte aber schon lange nicht mehr gesehene Wisligerinnen und Wisliger und es gibt immer viel zu lachen und zu erzählen. In Bregenz angekommen und genau zum Zeitpunkt, als wir zu Fuss unterwegs zur Seilbahnstation waren, öffnete Petrus die Schleusen und auch der beste Schirm hielt da nicht stand, wir kamen alle ziemlich angefeuchtet im Restaurant an. Aber alles halb so schlimm, wir trockneten schnell und mit dem feinen Mittagessen kam auch die gute Stimmung sofort wieder zurück. Für einen Spaziergang durch den Wildpark konnte sich nach dem Essen niemand begeistern aber als sich der Nebel nach und nach lichtete, genossen wir noch die spektakuläre Aussicht, bevor es wieder mit der Bahn talwärts ging. Björn, unser Chauffeur fuhr uns danach sehr gekonnt durch wunderbare Gegenden

Bauspenglerei
Blitzschutzanlagen
Flachbedachungen

... für Ihr wetterfestes Zuhause

Truninger AG
Tösstalstrasse 9
CH - 8486 Rikon
Tel 052 383 29 71
www.truninger-spenglerei.ch

des Appenzellerlandes und über das Toggenburg nach Ricken, wo wir zum «Zvieri» im Restaurant Bildhus erwartet wurden. Hier nochmals ein herrlicher Ausblick über den Oberen Zürichsee, bevor wir begleitet von ein paar Sonnenstrahlen gemütlich nach Hause chauffiert wurden. Alle waren wir uns einig, es war einmal mehr ein gelungener Ausflug!

Elisabeth Partridge



AlmaBistro Restaurant		
Täglich Mittagsmenü und Wochenhit 052 544 44 49, Bea Eck; Samstag und Sonntag nur für Bewohnende und Angehörige offen (Selbstbed.)	Mo–Fr	09:00–17:00
CEVI		
ab Kindergarten, Rössli-Parkplatz Illnau, jeden zweiten Samstag (Datenpläne und weitere Kontaktpersonen auf der Website) Cevi Illnau-Effretikon-Weisslingen Simon Geering, Tel. 077 458 91 44, www.cevi.net	Sa	14:00–17:00
ChäsChöpf Wislig		
Fondue- und weiterer Käse-Plausch (wird jeweils im Wisliger publiziert) Silvio Keller, Tel. 079 447 24 59		
Chorvereinigung Weisslingen/Kyburg		
Kirchgemeindehaus Dirigentin Magdalena Nägeli, 078 834 52 78 Präsidentin Inge Bärtschi, Tel. 052 394 31 85, inge.baertschi@hotmail.com	Di	20:00–21:30
Familienergänzende Kinderbetreuung		
im Chinderstern, für Kinder ab drei Monaten bis Kindergarteneintritt Detaillierte Informationen und Anmeldeformulare finden Sie unter www.chinderstern/weisslingen.ch oder kontaktieren Sie Jasmina Bühler, Tel. 079 809 01 44, oder E-Mailweisslingen@chinderstern.ch	Mo–Fr	06:30–18:00
Feuerwehrverein Wislig		
24. März 2023 GV Thomas Nussbaum, Tel. 079 401 89 85		
Frauenfeuerwehr Neschwil		
Cornelia Bieri-Meili, Neschwilerstrasse 27, 8484 Neschwil Tel. 052 384 15 89 oder 079 627 68 77		
Fussballclub		
1. Mannschaft, Sportplatz Mettlen/Braui Alban Uruqi, Tel. 076 468 91 61	Di+Do	19:45–21:15
Junioren B, Sportplatz Braui Daniel Gade, Tel. 076 504 22 47 Dario Bocuzzo, Tel. 076 344 83 84 Jan Nohl, Tel. 079 404 10 31	Mo+Mi	19:15–21:00
Junioren C, Sportplatz Braui Fikret Alabalik, Tel. 078 715 58 00 Philip Basler, Tel. 079 773 06 77 Dani Haag, Tel. 079 874 29 73	Di+Do	18:15–19:45
Junioren D/9, Sportplatz Mettlen Philip Basler, Tel. 079 773 06 77 Stefan Schaub, Tel. 079 465 84 34	Mo+Mi	18:00–19:30
Junioren D/7, Sportplatz Mettlen Jetmir Tairi, Tel. 079 762 28 52 Sandro Schlatter, Tel. 079 412 58 41 Denis Wirth, Tel. 079 276 38 49	Mo+Do	18:00–19:30
Junioren E, Sportplatz Mettlen Rui Miguel Dias Barata, Tel. 078 731 27 33 Bjoern Slueter, Tel. 079 732 35 48 Lukas Wirth, Tel. 078 825 49 35	Di+Do	18:00–19:30
Junioren F, Sportplatz Mettlen Remo Güntensperger, Tel. 079 377 52 93 Roman Meier, Tel. 078 718 36 39	Mi+Fr	18:00–19:30
Junioren G, Sportplatz Mettlen Michel Addorisio, Tel. 079 407 50 71	Di	18:00–19:15
Senioren, Sportplatz Braui Tobias Keller, Tel. 079 295 31 85 Rolf Honegger, Tel. 079 300 95 28	Mi	20:00–21:30

Gemeindeverein		
www.gemeindeverein-weisslingen.ch Präsident: Ruedi Greder, Tel. 078 870 12 79 r.greder@gemeindeverein-weisslingen.ch		
Mitgliederversammlung März/April zuständig: Ruedi Greder, r.greder@gemeindeverein-weisslingen.ch	Sa	
Velorallye 14. Mai 2026 (Auffahrt), Schulareal Schmittenacher, Publikation im Wisliger zuständig: Markus Suter m.suter@gemeindeverein-weisslingen.ch	Do	
Neuzuzüger-Apéro alle zwei Jahre (September 2026), Nägelihof, Neuzuzüger werden persönlich eingeladen, Publikation im Wisliger zuständig: Martina Angelini m.angelini@gemeindeverein-weisslingen.ch	Fr	
Raclette-Abend 1. November, Widum, Publikation im Wisliger zuständig: Martina Angelini m.angelini@gemeindeverein-weisslingen.ch	Sa	
Weitere Veranstaltungen werden jeweils im Wisliger und auf der Internetseite der Gemeinde veröffentlicht zuständig: Ressortleiter/innen des Vorstands		
Gemischter Chor Weisslingen		
Kirchgemeindehaus Dirigentin Magdalena Nägeli, 078 834 52 78 Präsidentin Regula Peter, Tel. 052 384 14 18, regula.peter@sunrise.ch	Di	20:00–21:30
Getränke, lokales Bier		
Brauerei im Berg Rampenverkauf, Dettenriederstrasse 42a, 8484 Weisslingen, brauerei@imberg.ch , www.brauereiimberg.ch	Sa	10:00–14:00
Gewerbeverein Weisslingen		
Weihnachtsmarkt am 23. November 2025 Andreas Bärtschi, a-baertschi@bluewin.ch Tel. 079 745 24 87	So	11.00–17.00
Guggemusik Glunggephoniker		
Widum, Vereinsraum 1 Christian Hertli, 079 902 29 59 musik@glunggephoniker.ch	Fr	20:00–22:00
Historischer Verein		
Öffnungszeiten, Veranstaltungen und Vermietungen auf www.hv-wislig.ch oder auf Anfrage bei Maja Loosli, 052 384 18 87 Für Gruppen wird für Führungen auf Anfrage geöffnet. Der Mehrzweckraum mit Küche kann von Firmen, Privaten und Vereinen für Apéros, Essen, Sitzungen, Vorträge usw. gemietet werden. Walter Trüeb, Präsident, Tel. 052 384 16 00, trueb.langacher@bluewin.ch		
Jodelclub Rumlikon		
Singsaal Schulhaus Sunneberg 2 in Russikon Marlies Hess, Präsidentin, info@jodelclub-rumlikon.ch	Do	20:00–21:45
Jugendarbeit Weisslingen		



Mina Treff ab 6. Klasse, Dorfstrasse 16	Mi	14:00–18:00
Beratung, Information und spontane Nutzungen	Do	14:00–18:00
6. Klass Treff ab der 6. Klasse, Dorfstr. 16	Fr	16:00–19:30
Sports night, nur für Oberstufe, grosse Turnhalle	j. 2. Sa	19:30–22:00
Verein Jugendarbeit		
Weitere Infos unter: www.jawi-zh.ch		
Karateclub		
Kinder 1. bis 6. Klasse, Widum	Di	16:45–17:45
Jugendliche und Erwachsene, Kleine Turnhalle	Do	19:30–21:00
Dojoleiter: Roland Wäfler, Tel. 079 420 70 03 Präsidentin: Sandra Ernst, Tel. 079 330 12 87 www.karate-weisslingen.ch		
Landfrauen SBLV		
Ortsvertretung Weisslingen		sporadische Treffs
Käthy Trüb, Tel. 052 384 16 00 Erika Pfenninger, Tel. 052 384 03 01		
Loipeschliicher		
Grosse Turnhalle	Mo	19:00–20:30
Andrea Konzett, Tel. 079 770 57 39		
Mittagstisch für Schülerinnen und Schüler		
für Kindergarten- und Schulkinder, Tagesstern Weisslingen	Mo–Fr	12:00–13:30
Weitere Informationen zu den Tarifen und den Vertragsbedingungen sowie auch das Anmeldeformular finden Sie auf www.tagesstern.ch . Oder wenden Sie sich an Jasmina Bühler, Tel. 079 809 01 44		
Musikverein		
Kirchgemeindehaus	Do	20:00–22:00
Martin Loosli, Tel. 079 212 74 27		
Mütter- und Väterberatung		
jeweils 1. Freitag im Monat, Widum (kleines Badetuch mitbringen)	Fr	09:00–11:00
Ariane Gemperle, Mütter- und Väterberaterin, Tel. 043 258 47 70		
OLG Wislig		
Hallentraining, Widum	Mo	18:30–20:00
Kartentraining Sommerhalbjahr	Mi	17:00–19:00
Lauftraining Winterhalbjahr	Mi	18:15–19:15
Annemarie Sieber, Tel. 052 383 27 00/ 079 291 09 59, mix.sieber@bluewin.ch , www.olg-wislig.ch		
Ornithologischer Verein		
Natur- und Vogelschutz, diverse Exkursionen und Tierschauen		
Alle aktuellen Infos über www.ov-weisslingen.ch Philip Holoch, Tel. 052 233 77 67 Mail: ovweisslingen@gmx.ch		
Ortsmuseum		
Infos siehe «Historischer Verein»		
Pétanque		
bei trockenem Wetter auf dem Kiesplatz vor dem Gemeindehaus im Widum	Di	14:00–17:00
	Fr	14:00–17:00
Peter Sommer, Telefon 052 384 16 85		
Pfadi		
Pfadiprogramm beim Pfadiheim Mettlen	Sa	14:00–17:00
Dario Gulmini, c/o Callisto, Stationsstr. 33, 8487 Zell, al@pfadidiviko.ch , www.pfadidiviko.ch		

Pro Senectute Angebote		
Astrid Schöni, Dettenriederstrasse 28, 8484 Weisslingen Tel. 052 384 26 10/079 713 32 84, ast.schoeni@gmail.com https://pszh.ch/ortsvertretung/weisslingen/		
Mittagstisch 1. Dienstag im Monat, ref. Kirchgemeindehaus Barbara Bütikofer, Tel. 044 865 54 14	Di	12:00
Seniorenturnen ref. Kirchgemeindehaus Mirjam Roth, Tel. 052 384 15 11	Do	14:15–15:15
Seniorenwanderung 1 x monatlich, mittlere Wanderung von 2 bis 4 Stunden Dauer Inge Bärtschi, 079 676 24 60 und Manfred Schatzmann, 078 632 49 59 E-Mail wandern.wislig@hotmail.com	Di	
Spielnachmittage im Rägeboge alle 14 Tage Leitung Regine Kull, 079 712 46 70	Do	14:15–15:15
Wassergymnastik Hallenbad Weisslingen, auch für Nichtschwimmer, Wassertiefe 1,30 m Lucie Metzger, Tel. 052 242 15 47	Mo	07:55–08:40
Purzelwurz		
Naturspielgruppe für abenteuerfreudige Kinder, Standort Lochfeld, Besammlung Schützenhaus Rikon Corinne Bachmann, Tel. 079 713 86 81 blumehaex@gmail.com	Mi	08:30–11:30
Riegel-Chäller		
1. Freitag im Monat. Die Weinbar in und für Wislig, Hintergasse 20 Andrea Gasser und Gino Walser, www.riegelchaeller.ch	Fr	18:00–24:00
Samariterverein		
1. Montag im Monat, Vereinsraum 1, Widum Mirjam Rufener, Tel. 052 364 03 76, mirjam.rufener@samariter-weisslingen.ch	Mo	19:30
Schulergänzende Kinderbetreuung inkl. Mittagstisch		
im Tagesstern, für Kindergartenkinder und Schüler/innen. Detaillierte Informationen sowie Anmeldeformulare unter www.tagesstern/weisslingen.ch oder kontaktieren Sie Susanne Strauss, Tel. 052 384 02 67 oder E-Mail weisslingen@tagesstern.ch	Mo–Fr	06:30–18:00
Schützenverein		
Die Schiessanlässe sind auf der Homepage des SV Weisslingen und im Wisliger unter der Rubrik «Vereine» ausgeschrieben. Roger Meier, Neschwilerstrasse 45, 8484 Neschwil Tel. 079 671 86 42, E-Mail rcmeierneschwil@gmail.com www.sv-weisslingen.ch	Di	13:45–15:00
Seniorenchor		
1. Dienstag im Monat, ref. Kirchgemeindehaus Brigitte Schneider, Tel. 052 384 21 96	Di	13:45–15:00
Slackline Wislig		
Kleine Turnhalle und im Freien, Schulhaus Wislig Rolf Boss, Lendikerstr. 9, Tel. 079 431 06 86	Mi	20:00–22:00
Snuffclub		
Sporadische Trainings vor Wettkämpfen Edi Keller, Tel. 052 384 20 48		

Spazierwandern		
Spazierwandern 1 x monatlich, leichte Spazierwanderung Margrith Lättsch, Tel. 052 384 12 74		
Spitex Regio ZO		
Kempttalstrasse 68 8320 Fehraltorf www.spitex-regio-zo.ch info.spitexregiozo@hin.ch	Mo-Fr	
Tennisclub		
Kay Bürgler, Tel. 079 472 71 71, praesidium@tcw.ch, www.tcw.ch Von Mai bis September jeden Montagabend ab 18:30 Uhr Tennis für alle interessierten Wisligerinnen und Wisliger Jugendverantwortliche Jasmin Gasser, junioren@tcw.ch		
Turnen		
Damenriege 1. Monatshälfte Grosse Turnhalle, 2. Monatshälfte Widum Dana Kläntschi, Tel. 077 483 34 19 dana.klaentschi11@gmail.com	Mi	20:00–22:00
Frauenturnverein 1. Gruppe «Seniorinnen-Vereinsturnen», ref. Kirchgemeindehaus 2. Gruppe «Sanfte Gymnastik», Grosse Turnhalle 3. Gruppe «Aktive Fitness», Grosse Turnhalle Käthy Keller, Tel. 052 394 33 45, kathy21@gmx.ch	Do	17:30–18:30 19:00–20:15 20:15–21:45
Geräteriege Grosse gemischt, Kleine Turnhalle Pascale Rüegg, Tel. 079 703 25 83 Kleine gemischt, Kleine Turnhalle Pascale Rüegg, Tel. 079 703 25 83	Di Mi	17:45–19:45 17:45–19:45
Jedermannsturnen Grosse Turnhalle, nach den Herbstferien bis zu den Sommerferien Nicole Chabarekh, Tel. 052 384 11 48	Di	19:00–20:00
Jugendriege 1. bis 2. Klasse, Grosse Turnhalle 3. bis 5. Klasse, Kleine/Grosse Turnhalle Ab 6. Klasse und 1. bis 3. Oberstufe, Grosse/Kleine Turnhalle Linus Isliker, Tel. 079 156 21 73	Di Fr Fr	17:15–18:30 18:30–20:00 18:30–20:00
KIDS-Turnen 1. Kindergarten, Kleine Turnhalle 2. Kindergarten, Kleine Turnhalle Kontakt/Hauptleitung: Claudia Denzler, 079 741 31 50 claudiakoenig@bluewin.ch	Mo Mo	14:30–15:30 13:30–14:30
Mädchenriege 1. und 2. Klasse, Grosse Turnhalle 3. und 4. Klasse, Grosse Turnhalle 5. und 6. Klasse, Grosse Turnhalle Oberstufe, Widum Nicole Rüegg, Tel. 079 670 85 59	Fr Mo Do Fr	17:15–18:15 17:30–19:00 17:30–19:00 19:00–20:30

Männerturnverein Volleyball, kleine Turnhalle Rolf Camenzind, 079 385 74 44 Senioren, grosse Turnhalle www.mtv-wislig.ch Werner Basler, Tel. 079 405 70 29 Aktive, 1. Monatshälfte Widum, 2. Monats-hälfte, grosse Turnhalle Marcel Ritter, 079 201 54 38 Aktive, Kleine Turnhalle Roland Denzler, 079 729 19 93	Di Mi Mi Fr	20:00–22:00 18:30–20:00 20:00–22:00 20:00–22:00
MUKI-Turnen ab 3 Jahren, Kleine Turnhalle Anita Brändli, 078 613 03 70, anita.mohr@gmx.ch oder Claudia Denzler, Tel 079 741 31 50	Mi	09:00–10:00
Turngarten Für Kinder ab ca. 1 Jahr bis zum Kinder-gartenalter in Begleitung eines Erwachsenen. Turnhalle Widum Manuela Bienz, Tel. 079 758 41 69 m_bienz@gmx.ch	Mo	09:15–10:30
Turnverein Grosse Turnhalle Urs Hutmacher, 077 449 01 94 oberturner@tvwislig.ch	Di+Fr	20:00–22:00
Wisliger Familienverein		
www.wisligerfv.ch Sabrina Keller, Tel. 078 729 33 98, praesidentin@wisligerfv.ch		
Chinderhüeti für Kinder ab 1 Jahr bis zum Kindergarten, «Rägeboge» (ohne Voranmeldung) Manuela Kuhn, Tel. 079 725 14 93	Fr	08:00–12:00
ElKi-Singen (Eltern-Kind-Singen) ab 18 Monaten bis Kindsgi-Eintritt, Kirchgemeindehaus Sabrina Keller, Tel. 078 729 33 98	Mi	09.15–10.00
Kreatives Siehe Angebote auf der Homepage www.wisligerfv.ch Corina Schoch, Tel. 076 471 21 24		
Spielgruppen Spielgruppe für Kinder ab 2 Jahren, «Rägeboge» für Kinder ab 2 Jahren, «Rägeboge» für Kinder ab 2 Jahren, «Rägeboge» für Kinder ab 2 Jahren, «Rägeboge» für Kinder ab 2 Jahren, «Rägeboge» für Kinder ab 2 Jahren, «Rägeboge» Martina Keller,Tel. 079 403 28 64 Waldspielgruppe für Kinder ab 3 Jahren Martina Keller, Tel. 079 403 28 64	Mo Di Mi Do Do Fr Di Do	08:30–11:30 08:30–11:30 08:30–11:30 08:30–11:30 14:00–17:00 14:00–17:00 14:00–17:00 14:00–17:00
Spieltreff für Erwachsene in der Regel alle zwei Wochen, «Rägeboge» (siehe Ausschreibungen im Wisliger und auf der Website) Regine Kull, Tel. 079 712 46 70	Mo	14:15–17:00
Zwerglistube Treffpunkt für Eltern mit Babys/Klein-kindern, «Rägeboge» Manuela Kuhn, Tel. 079 725 14 93	Di	15:00–17:00

GEMEINDERAT

Pascal Martin

Gemeindepräsident

Ressort Präsidiales, Raumplanung,
Hochbau

Dettenried 33e, 8484 Weisslingen

Telefon: 079 231 75 06

pascal.martin@weisslingen.ch

Patrick Geiser

Gemeinderat und 1. Vizepräsident

Ressort Tiefbau, Werke (Kanalisation,
Strassen, Gewässer, Wasser), Verkehr

Lendikon 57, 8484 Weisslingen

Telefon: 079 300 89 53

patrick.geiser@weisslingen.ch

Marianne Bachofner

Schulpräsidentin und 2. Vizepräsidentin

Ressort Bildung

Theiligerstrasse 73, 8484 Weisslingen

Telefon: 052 384 11 57 / 079 462 32 12

marianne.bachofner@schuleweisslingen.ch

Roland Bischofberger

Gemeinderat

Ressort Liegenschaften, Finanzen

Mülihalde 32, 8484 Weisslingen

Telefon: 079 571 48 87

roland.bischofberger@weisslingen.ch

Markus Moser

Gemeinderat

Ressort Gesundheit, Umwelt und Bestat-
tungswesen, Sicherheit inkl. Verkehrssicher-
heit, Land- und Forstwirtschaft, Naturschutz

Dettenried 33d, 8484 Weisslingen

Tel. 079 784 45 50

markus.moser@weisslingen.ch

Clemens Wangler

Gemeinderat

Ressort Soziales, Jugend, Kultur,

Gesellschaft

Grabenwiese 66a, 8484 Weisslingen

Telefon: 052 384 22 83

clemens.wangler@weisslingen.ch

GEMEINDEVERWALTUNG

Dorfstrasse 40

Postfach 218, 8484 Weisslingen

www.weisslingen.ch

052 397 31 00

Öffnungszeiten

Die Zeiten können sich kurzfristig
ändern. Bitte konsultieren Sie die Website
der Gemeinde (www.weisslingen.ch)

Mo 08.30 – 11.30 Uhr

14.00 – 18.00 Uhr

Di/Do 08.30 – 11.30 Uhr

14.00 – 16.30 Uhr

Mi/Fr 08.30 – 11.30 Uhr

Gemeindeschreiber

Silvano Castioni, 052 397 31 06

silvano.castioni@weisslingen.ch

Assistentin des Gemeindeschreibers

Manuela Hasler, 052 397 31 01

manuela.hasler@weisslingen.ch

Leiterin Abteilung Einwohnerdienste, Gesellschaft und Soziales

Sandra Blumer, 052 397 31 02

sandra.blumer@weisslingen.ch

Sachbearbeiterinnen Einwohnerdienste

Jasmin Lehmann, 052 397 31 12

jasmin.lehmann@weisslingen.ch

Christine Hauger, 052 397 31 17

christine.hauger@weisslingen.ch

Asylkoordinatorin und Sozialberaterin

Sandra Ruf, 052 397 31 13

sandra.ruf@weisslingen.ch

Leiter Abteilung Finanzen und Steuern

Andreas Frauenfelder, 052 397 31 03

andreas.frauenfelder@weisslingen.ch

Steuersekretär

Roger Kaiser, 052 397 31 05

roger.kaiser@weisslingen.ch

Sachbearbeiter Finanzen

Genti Ahmeti, 052 397 31 04

genti.ahmeti@weisslingen.ch

Leiter Abteilung Bau und Infrastruktur

David Arnold, 052 397 31 16

david.arnold@weisslingen.ch

Leiter Tiefbau und Werke

Stefan Weber, 052 397 31 08

stefan.weber@weisslingen.ch

Liegenschaftsverwalterin

Katya Gallina, 052 397 31 07

katya.gallina@weisslingen.ch

Fachfrau Baubewilligungen

Rahel Hartmann, 052 397 31 15

rahel.hartmann@weisslingen.ch

Leiterin Abteilung Bildung

Susanne Anderegg, 052 397 31 09

susanne.anderegg@schuleweisslingen.ch

Sachbearbeiterin Schulverwaltung

Anita Brem, 052 397 31 10

anita.brem@schuleweisslingen.ch

Schulsozialarbeiter

Alessandro Gaio, 052 397 32 14

schulsozialarbeit@schuleweisslingen.ch

Leiter Hauswartung Gemeinde- liegenschaften

Kevin Gebert, 079 810 72 52

kevin.gebert@weisslingen.ch

Brunnenmeister

Toni Riederer, 079 798 47 37

toni.riederer@weisslingen.ch

Strassenmeister

Rolf Walter, 079 416 07 20

rolf.walter@weisslingen.ch

Leiter Hauswartung Schule

Werner Müller, 079 560 42 20

werner.mueller@schuleweisslingen.ch

GEMEINDEVERSAMMLUNGEN

Ausserordentliche Gemeindeversammlung

15. September 2025

13. April 2026

14. September 2026

Gemeindeversammlung

1. Dezember 2025

15. Juni 2026

7. Dezember 2026

ABSTIMMUNGSSONNTAGE

2025: 28. September, 30. November
2026: 8. März, 14. Juni, 27. September,
29. November

BESTATTUNGSAMT

Gemeindeverwaltung
Dorfstrasse 40, 8484 Weisslingen
Tel. 052 397 31 12

BEZIRKSRAT

Hörnlistrasse 71, 8330 Pfäffikon
043 258 12 80
bezirksrat.pfaeffikon@ji.zh.ch

BEZIRKSGERICHT

Hörnlistrasse 55, 8330 Pfäffikon
044 952 46 46

EVANG.-REF. KIRCHGEMEINDE

www.kircheweisslingen.ch

Pfarramt Dettenriederstrasse 27
052 384 11 20
Sekretariat: 052 384 00 10
Sigristin: 079 946 16 77
Hauswart KGH: 079 946 16 76

FRIEDENSRICHTERIN

Ursula Wieser
Jakob Stutz-Strasse 40, 8335 Hittnau
Tel: 044 950 36 93
ursula.wieser@gmx.ch

**GEMEINDEAMMANN-
UND BETREIBUNGSAMT PFÄFFIKON**

Hochstrasse 65, 8330 Pfäffikon
www.pfaeffikon.ch
betreibungsamt@pfaeffikon.ch
043 288 70 90

Öffnungszeiten

Mo + Do	08.00 – 12.00 Uhr
	13.00 – 18.30 Uhr
Di, Mi, Fr	08.00 – 12.00 Uhr

GEMEINDE- UND SCHULBIBLIOTHEK

Dettenriederstrasse 24, 8484 Weisslingen
www.bibliothek-weisslingen.ch
052 397 32 32
leitung@bibliothek-weisslingen.ch

Öffnungszeiten

Mo - Di	15.00 – 18.00 Uhr
Mi	17.00 – 19.00 Uhr
Do	18.00 – 20.00 Uhr
Sa	09.30 – 12.00 Uhr
In den Schulferien	
Di	15.00 – 18.00 Uhr
Do	18.00 – 20.00 Uhr

HALLENBAD

Dettenriederstrasse 24, 8484 Weisslingen

Öffnungszeiten

Montag	07.30 – 09.00 Uhr
Dienstag	19.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch	14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	19.00 – 21.00 Uhr

KINDERBETREUUNG

**Familien- und
Schulergänzende Kinderbetreuung
im Begegnungszentrum Rägeboge**
siehe Einträge unter
«Familienergänzende Kinderbetreuung»
und «Mittagstisch für Schülerinnen und
Schüler»

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 06.30 – 18.00 Uhr

KOMMISSIONEN**Bau- und Werkkommission**

Präsident: Patrick Geiser, 079 300 89 53
patrick.geiser@weisslingen.ch

Schulpflege

Präsidentin: Marianne Bachofner
052 384 11 57
marianne.bachofner@schuleweisslingen.ch

Rechnungsprüfungskommission

Präsident: Chris Kirschner, 079 593 06 81

Bibliothekskommission

Präsidentin: Nadine Schönenberger,
052 397 32 04
nadine.schoenenberger@
schuleweisslingen.ch

**Forst-/Landwirtschaft- und
Naturschutzkommission**

Präsident: Markus Moser, 079 784 45 50
markus.moser@weisslingen.ch

Kommission Mitteilungsblatt

Präsident: Pascal Martin, 079 231 75 06
pascal.martin@weisslingen.ch

Feuerwehrkommission

Präsident: Markus Moser, 079 784 45 50
markus.moser@weisslingen.ch

Verkehrskommission:

Präsident: Patrick Geiser, 079 300 89 53
patrick.geiser@weisslingen.ch

MEDIZINISCHE DIENSTE**Ärzte / Hausarztpraxen**

Matthias Ammann, Dr. med FMH
Allgemeine Innere Medizin
Dorfstrasse 16, 8484 Weisslingen
Telefon 052 384 18 41

Praxisgemeinschaft
Dres. med. Kordish und Nemecek
Innere Medizin und Kardiologie
Rössligasse 1, 8484 Weisslingen
Telefon 052 397 30 97

Zahnarzt

Zahnarztpraxis Oberhof
Oberhof 12, 8484 Weisslingen
Telefon 052 384 22 94
Die Praxistelefone informieren über den
zuständigen Notfalldienst.

Spital

Kantonsspital Winterthur
Brauerstrasse 15, 8400 Winterthur
Telefon 052 266 21 21

Rettungsflugwacht Tel: 1414

Polizei Tel: Tel. 117

Feuerwehr: Tel. 118

Sanitätsnotruf Tel: 144

Notfall-Treffpunkt (im Ereignisfall)

Mehrzweckhalle Widum
Dorfstrasse 40, 8484 Weisslingen

MÜTTER- UND VÄTERBERATUNG

Beratungen für Familien mit Kin-
dern von 0 bis 18 Jahren – **mit An-
meldung**. Beratungstag gemäss unten-
stehender Aufstellung von 14:00 bis
16:00 Uhr im Gemeindezentrum Widum in
Weisslingen (bitte beachten Sie die Agenda
im Wisliger). Bitte bringen Sie folgendes in
die Beratung mit: Gesundheitsheft, Wickel-
unterlage, Windeln
Zuständige Mütter- und Väter-Beraterin
für die Beratungsstelle in Weisslingen:
Franziska Bischoff, Tel. Nr. 043 258 47 73,
E-Mail: franziska.bischoff@ajb.zh.ch

Beratungstermine jeden 1. Montag im
Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr.

**NOTARIAT, GRUNDBUCHAMT UND
KONKURSAMT ILLNAU**

Länggstrasse 9, 8308 Illnau
Tel. 052 646 30 30
illnau@notariate-zh.ch

PARTEIEN

EVP Bezirk Pfäffikon

Daniel Sigris
Mattenstrasse 32, 8330 Pfäffikon
praesidium@evp-bezirk-pfaeffikon.ch

FDP Bezirk Pfäffikon

c/o JDMT Medical Services AG
Andreas Juchli, 044 404 51 00
Speerstrasse 15, 8330 Pfäffikon
andreas.juchli@jdm.ch

GLP Pfäffikon-Fehraltorf-Weisslingen

Patrick Vögele, 079 479 37 74
Letten 20, 8484 Weisslingen
patrick.voegel@icloud.com

GRÜNE Russikon-Weisslingen

Heinrich Forster, 079 452 07 31
Grabenwiese 72 b, 8484 Weisslingen
heiner_forster@bluewin.ch

SP Fehraltorf-Russikon-Weisslingen

Simone Seiler, 079 646 19 03
Püngertli 7, 8484 Weisslingen
simone.seiler@gmx.ch

SVP Weisslingen

Hansruedi Arter, 052 384 22 10
Feldstrasse 2, 8484 Weisslingen
hansruedi.arter@umweltservice.ch

Wisliker Forum

Vakant
info@wislig.ch

POLIZEI

Polizeiposten Effretikon

058 648 65 10

POST

Postagentur Wisliker Märt

Dorfstrasse 9, 8484 Weisslingen
0848 888 888 oder 052 384 12 94
Fax 052 384 22 61

Öffnungszeiten

Mo – Fr 06.45 – 18.30 Uhr
Sa 07.00 – 16.00 Uhr

PRÄMIENVERBILLIGUNG SVA ZÜRICH

SVA Zürich

Röntgenstrasse 17, Postfach, 8087 Zürich
Tel. 044 448 50 00

Öffnungszeiten

Mo – Fr 08.00 – 17.00 Uhr

RÖM. – KATH. KIRCHGEMEINDE

Katholische Kirche St. Martin

Birchstrasse 20
8307 Effretikon

Pfarreisekretariat

052 355 11 11

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8.30 - 11.30 Uhr

sekretariat@pfarrei-effretikon.ch
www.pfarrei-effretikon.ch

SPITEX

Spitex Regio ZO

Kempttalstrasse 68
8320 Fehraltorf
www.spitex-regio-zo.ch
info.spitexregiozo@hin.ch

Die Dienstleistungen werden täglich von 7 bis 22 Uhr angeboten. Das detaillierte Angebot finden Sie auf www.spitex-regio-zo.ch. Sie erreichen uns unter der Nummer 044 954 30 10 von Montag bis Freitag, 07 bis 12 und 14 bis 16 Uhr. Während der übrigen Zeit sprechen Sie Ihr Anliegen bitte aufs Band. Sie werden sobald wie möglich kontaktiert.

WILDHÜTER

Revier Weisslingen Süd:

Erhard Spörri jun.

Jagdleiter
Sägelstrasse 4, 8484 Neschwil
Tel. 079 443 42 51
saegel@bluewin.ch

Richard Spörri – Obmann

Sägelstrasse 2, 8484 Neschwil
Tel. 079 364 16 40
richardspoerri@hotmail.com

Hans Menzi – Kassier

Friedhofstrasse 21, 8494 Bauma
Tel. 079 216 13 59
menzi.heli@bluewin.ch

Revier Weisslingen Nord:

Kevin Schüpfer - Obmann/Jagdleiter

Theiligerstrasse 83, 8484 Theilingen
Tel. 079 238 19 90

ZIVILSTANDSAMT

Zivilstandsamt Illnau-Effretikon

Märtplatz 29, 8307 Effretikon
052 354 24 15
zivilstandsamt@ilef.ch

Öffnungszeiten

Mo 08.00 – 11.45 Uhr
13.30 – 19.00 Uhr
Di - Do 08.00 – 11.45 Uhr
13.30 – 16.30 Uhr
Fr 07.00 – 14.00 Uhr

ZUSATZLEISTUNGEN AHV / IV

Zusatzleistungen AHV /IV

Märtplatz 29, 8307 Effretikon
Tel. 052 354 25 96

Öffnungszeiten

Mo 08.00 – 11.45 / 13.30 – 19.00 Uhr
Di – Do 08.00 – 11.45 / 13.30 – 16.30 Uhr
Fr 07.00 – 14.00 Uhr durchgehend

Katholische Kirche St. Martin
Illnau-Effretikon, Lindau, Brütten und Weisslingen

Unsere Gottesdienste und Angebote



Gottesdienste

Samstag, 13. September

10.00 Ökumenisches Fiire mit de
Chliine in der ref. Kirche
Weisslingen
Wir singen, feiern und hören
eine spannende Geschichte.
Für Kinder von 3 bis 6 Jahren
mit Begleitperson.

Sonntag, 14. September

10.30 Pfarreigottesdienst
Gestaltung: Felix Hunger
Musik: Cantus Vocal-Ensemble
Kerns
Fahrdienst: Christoph Mühlebach

Sonntag, 21. September – Eidg. Dank- Buss- und Bettag

10.30 Pfarreigottesdienst
Gestaltung: Felix Hunger
Musik: Collegium Vocale
St. Martin: Stefano Lai,
Leitung und Blockflöte;
Irina Slutsker, Orgel;
Instrumental: Streicher
Fahrdienst: Nico Buchs

Sonntag, 28. September in der Ref. Kirche Rebbuck, Effretikon

10.30 Ökum. Gottesdienst mit
anschliessendem Kulturfest
als Abschluss der Kulturwochen
zum Thema «Semanas Latinas»
Gestaltung: Timo Giacomini,
Marion Grabenweger
Musik: Musikgruppe Barbuss
(an diesem Sonntag findet kein
Gottesdienst in der Kath. Kirche
St. Martin statt)

Sonntag, 5. Oktober

10.30 Pfarreigottesdienst
Gestaltung: Felix Hunger
Musik: Annkatrin Bryner, Orgel
Fahrdienst: Regina Zünd

Sonntag, 12. Oktober

10.30 Pfarreigottesdienst
Gestaltung: Stefan Arnold
Musik: Christoph Küderli, Orgel
Fahrdienst: Nico Buchs

Werktagsgottesdienste

jeden Donnerstag, 9.15 Uhr
Besuchen Sie anschliessend unser Café
Himmelwiit: jeden Donnerstagvormittag
geöffnet.

Gottesdienste in italienischer Sprache (MCLI)

jeden Samstag, 18 Uhr
Am 4. Oktober fällt der Gottesdienst aus.

Anlässe

Unti-Start

Mittwoch, 17. September, ab 12.15 Uhr
Wir starten nach Klassen gestaffelt ins
neue Unti-Jahr. Nebst einem interessanten
Programm gibt es eine Stärkung aus dem
Pizzamobil.

Pfarreiforum

Samstag, 20. September, 9 Uhr
Was für eine Pfarrei wollen wir sein? Was
wird wichtig in Zukunft? Alle Interessier-
ten sind herzlich eingeladen, mitzureden,
mitzuwirken und St. Martin weiter mit uns
zu gestalten.

Tag des Friedhofs

Samstag, 20. September, 10.00 Uhr
Wir Kirchen sind mit einem Stand auf dem
Friedhof Zelgli, Effretikon, präsent und
beantworten gerne Ihre Fragen. Das de-
taillierte Programm entnehmen Sie bitte:
www.ilef.ch/tagdesfriedhofs.

Ökumenischer Männerapéro

Samstag, 20. September, 9.00 Uhr
Unter dem Titel «Erinnerungen fruchtbar
machen» tauschen wir uns aus.
Ort: Ref. Zentrum Rebbuck, Effretikon

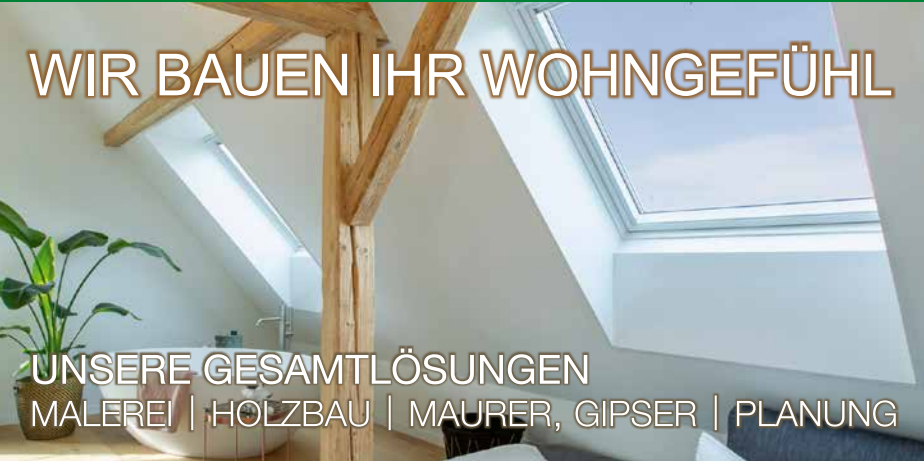
Wähenzmittag

Donnerstag, 25. September, 11.45 Uhr
Geniessen Sie bei uns eine feine süsse oder
salzige Wähe und knackigen Salat.
Wähe: Fr. 4.–, Salat: Fr. 2.50.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Tagesausflug Frauenverein

Freitag, 26. September, 9.00 Uhr
Wer wagt sich auf die imposante Hänge-
brücke auf dem Sattel-Hochstuckli?
Infos finden Sie auf unserer Website.

WIR BAUEN IHR WOHNGEFÜHL



UNSERE GESAMTLÖSUNGEN

MALEREI | HOLZBAU | MAURER, GIPSER | PLANUNG

RENOTEX AG
Grabenwiese 2 | 8484 Weisslingen
+41 52 384 16 15 | www.renotex.ch

RENOTEX
Neubau Umbau Renovation

Offenes Singen

Freitag, 26. September, 20.00 Uhr
Singen Sie mit! Unter der Leitung von Annkatrin Bryner und Stefano Lai singen wir neue und altbekannte Lieder. Sie sind herzlich willkommen, es sind keine Vorkenntnisse nötig.

Kulturwochen Illnau-Effretikon

Montag, 15. September, bis Sonntag, 28. September
«Semanas latinas» heisst es während den Kulturwochen. Infos unter: www.kulturwochen.ch.

«Buen vivir» ...

Samstag, 27. September, 13.30 Uhr
... ein Leben in Hülle und Fülle für alle, im Einklang mit Mutter Erde.
Workshop zur Weltanschauung indigener Völker Lateinamerikas.
Geniessen Sie anschliessend hausgemachte Tortillas mit verschiedenen, selbstgemachten Zutaten. Eintritt frei: Kollekte.
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung: sekretariat@pfarrei-effretikon.ch.



Bild: Heks

Moschee-Besuch

Donnerstag, 2. Oktober, 18.30 Uhr
Haben Sie gewusst, dass es in Effretikon eine Moschee gibt? Der Integration Kulturverein Debresh lädt alle Interessierten zum Besuch der Moschee ein. Kommen Sie mit und erleben Sie die herzliche Gastfreundschaft.
Treffpunkt: 18.30 Uhr, Eingang Industriestrasse 3, Effretikon

Chäferburg, mittwochs, 9.30 – 11 Uhr

Jeden Mittwoch ausser in den Schulferien treffen wir uns mit den Kindern mit Begleitperson zum gemeinsamen Feiern, eine Geschichte hören und singen.
Die nächsten Daten:
17. September: Chäferburg, 24. September: Chnöpfliür, 1. Oktober: Chnöpfliungen

Kontemplation, dienstags, 18.30 – 19.30 Uhr

ausser in den Schulferien

Öffnungszeiten Sekretariat während der Herbstferien vom 6. bis 17. Oktober

Di und Do: 8.30–11.30 Uhr
Im Notfall erreichen Sie uns unter der Nummer 052 355 12 22

Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit.

Team St. Martin

Kontakt

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag 08.30 bis 11.30

E-Mail:
sekretariat@pfarrei-effretikon.ch
Telefon 052 355 11 11

Adresse:
Birchstrasse 20, 8307 Effretikon

Immer aktuell:
www.pfarrei-effretikon.ch





Kita
Chinderstern

Ihre Kita in Weisslingen

- **Pädagogisch wertvoll**
Angebote anhand der Interessen und aktuellen Themen der Kinder
- **Erziehung durch Beziehung - Jedes Kind ist einzigartig**
Jedes Kind wird als Individuum wahrgenommen sowie durch eine wohlwollende Haltung begleitet und in gesellschaftliche Normen und Werte eingeführt
- **Tägliche Aufenthalte im Freien**
Spielplatz direkt hinter der Kita / verschiedene Ausflüge und Spaziergänge
- **Enge Zusammenarbeit mit den Eltern**
Täglicher gegenseitiger Austausch sowie verschiedene Anlässe, zu welchen die Eltern eingeladen werden und Projekte bei welchen sie mit einbezogen werden.

Möchten Sie mehr über unsere Kita erfahren?

Dann kontaktieren Sie uns direkt oder besuchen Sie unsere Webseite!



Kita Chinderstern Weisslingen
Dorfstrasse 20, CH-8484 Weisslingen
Telefon: +41 79 8090 144, weisslingen@chinderstern.ch

Besuchen Sie uns:

 Kita Chinderstern

 [kitchinderstern](https://www.instagram.com/kitchinderstern)

 [kidéal Kitas](https://www.youtube.com/kideal)

 www.chinderstern.ch

Evang. reformierte Kirchgemeinde Weisslingen

Gottesdienste und Anlässe

Samstag, 13. September

10:00 Fiire mit de Chliine
zum Erntedank in der Kirche

Sonntag, 14. September

09:30 Gottesdienst
mit Pfarrer Peter Schulthess

Mittwoch, 17. September

17:30 Gebät für Wislig und d'Wält
mit Pfarrer Christian Zöbeli
im Kirchenchor

Donnerstag, 18. September

15:45 Gottesdienst im Almacasa

Samstag, 20. September

09:00 Frauezmorge
im Kirchgemeindehaus
zum Thema Kommunikation.
Mit Voranmeldung,
genauere Details s.
nachfolgende Ausschreibung.

Sonntag, 21. September

09:30 Gottesdienst zum Bettag
mit Pfarrer Christian Zöbeli

Sonntag, 28. September

09:30 Gottesdienst zum Erntedank
mit Pfarrer Christian Zöbeli,
Musik: Jodelchörli am
Pfäffikersee

Sonntag, 5. Oktober

09:30 Gottesdienst
mit Pfarrer Peter Sames

Sonntag, 12. Oktober

09:30 Gottesdienst
mit Pfarrerin Seraina Bisang

Sonntag, 19. Oktober

09:30 Gottesdienst
mit Pfarrer Peter Schulthess

Unsere wiederkehrenden Angebote

Gebät für Wislig und d'Wält

Einmal im Monat an einem Mittwoch
um 17:30 Uhr im Kirchenchor
Nächste Termine:
17. September, 22. Oktober

Fiire mit de Chliine

Fünfmal im Jahr an einem Samstag um
10:00 Uhr in der Kirche Wislig für
Kinder von ca. 3 bis 6 jährig in Beglei-
tung einer erwachsenen Person. Näch-
ster Termin: Samstag, 13. September

Sommer-Kafi

Am 10. September fand das letzte
Sommerkafi dieser Saison statt. Herz-
lichen Dank allen Besucherinnen und
Besuchern sowie fleissigen Helferinnen
für die zahlreichen gemütlichen und
unterhaltsamen Stunden im Chilehof!

Kreativ-Kafi

Im Winterhalbjahr jeden Dienstag-
nachmittag von 14:00 bis 16:30 Uhr,
ab 21. Oktober

Büchertausch

Zu den Öffnungszeiten des Kirch-
gemeindehauses: Dienstag bis Freitag,
10:00 bis 17:00 Uhr.
In den Schulferien bleibt das Kirchge-
meindehaus geschlossen.

Genauere Auskünfte zu den Angeboten
finden Sie auf unserer Homepage
www.kircheweisslingen.ch oder beim
Sekretariat, Tel. 052 384 00 10
(Di 10:00-11:00, Mi bis Fr 09:00-11:00).

Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Herzlich willkommen zum Erntedank-Gottesdienst

am 28. September um 09:30 Uhr mit Pfarrer Christian
Zöbeli und dem Jodelchörli am Pfäffikersee als musikalische
Gäste.

Gaben zum Erntedankfest

Zur Dekoration unserer Kirche freuen wir
uns über Ihre Gaben aus dem Garten. Bitte
bringen Sie Früchte, Gemüse oder Blumen

am Samstag, 27. September zwischen
15:00 und 17:00 Uhr in die Kirche.

Falls Sie zu dieser Zeit verhindert sind,
melden Sie sich bitte direkt bei der zu-



ständigen Sigristin, Maja Loosli, Telefon
052 384 18 87. Herzlichen Dank!

Am Ende des Gottesdienstes können die
Esswaren/Blumen gekauft werden. Auch
selber hergestellte Produkte von Teilneh-
menden der Jugendkirche werden angebo-
ten. Der Erlös kommt unserem Gemeinde-
projekt zu Gute.

Herzlich willkommen zum Wisliger Frauezmorge

am 20. September ab 09:00 Uhr im Kirchgemeindehaus
Thema: Kommunikation



Kommunikation spielt sich in verschiedener Art und Weise tagtäglich, fast pausenlos ab. Sie beeinflusst meinen Alltag, meine Beziehungen, mein Umfeld und mich selbst. «Ich habe es doch klar formuliert und gar nicht so gemeint, wie es verstanden wurde!» Weshalb ist Gesagtes und Gehörtes oft so schwer verständlich? Wie eine Fremdsprache? Was ist «gute» Kommunikation und wie kann diese gelingen? Wir schauen hinter die Kulissen, betrachten Zusammenhänge und entdecken dazu hilfreiche Werkzeuge.

Referentin
Heidi Dollenmeier, Pflegefachfrau, dipl. Lebensberaterin mit eigener Praxis

Wann
Samstag, 20. September ab 9:00 Uhr Buffet, 10:00 Uhr Referat, ca.11:15 Uhr Ende der Veranstaltung

Wo
Kirchgemeindehaus, Lendikerstrasse 7



Anmeldung
bis Mittwoch, 17. September ans Sekretariat (052 384 00 10) oder sekretariat@kircheweisslingen.ch

Kosten
CHF 15.- pro Person

Kinderhüeti
CHF 5.- pro Kind (Znüni inkl.), bitte Alter des Kindes bei der Anmeldung angeben.

Wir freuen uns auf einen interessanten Morgen mit und über Kommunikation!
Das Frauezmorge-Team: Eveline Zöbeli, Jael Lehmann, Käthi Marending, Gaby Furrer

ENGEL&VÖLKERS



Unsere Kunden (Familie)
suchen ein Einfamilienhaus
in Weisslingen

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

WINTERTHUR
043 500 64 64 | engelvoelkers.com/winterthur



Für oises Wislig!



www.svp-weisslingen.ch

Einladung Infoveranstaltung Energiegesetz

Liebe Wisliger

Am 28. September stimmen wir über ein weiteres Energiegesetz im Kanton Zürich ab. Diesmal geht es darum, dass das Klimaziel des Bundes - Netto-Null im Jahr 2050 – im Kanton Zürich schon 2040 erreicht werden müsste. Was das für den Kanton Zürich bedeuten würde – nicht zuletzt auch finanziell, für den einzelnen Bürger und für die Unternehmungen – erläutert Tobias Weidmann, der Fraktionspräsident der SVP Kantonsratsfraktion.

- Ort: Restaurant Braui, Weisslingen
- Datum: 17. September 2025
- Zeit: 20 Uhr
- Referenten: Tobias Weidmann

Die Veranstaltung ist öffentlich. Mit diesem Anlass erhalten Sie Informationen aus erster Hand – nämlich direkt aus dem Kantonsrat. Verschaffen Sie sich einen Überblick zum Thema Energie, was diese uns künftig kosten wird und mit welchen zusätzlichen regulatorischen Änderungen und neuen Verordnungen gerechnet werden muss.

Die SVP Wislig freut sich auf zahlreiches Erscheinen der Wisliger Bevölkerung.

Parteipräsident der SVP Weisslingen
Hansruedi Arter

Töpferclub Wislig

Offene Töpferwerkstatt in Theilingen – ein Traum wurde Wirklichkeit

Was gibt es Schöneres, als zusammen mit Gleichgesinnten aus einem Klumpen Ton wunderschöne Kunstwerke oder praktische Einzelstücke herzustellen? Töpfern ist nicht nur etwas sehr Kreatives, es hilft auch, den Kopf freizubekommen und für ein paar Stunden abzuschalten – mit einem tollen Resultat, welches lange Freude bereitet. Möchten auch Sie mit uns töpfern? Dann kommen Sie doch einfach bei uns vorbei.

Nachdem sich der Familienverein entschloss, die offene Töpferwerkstatt für Erwachsene zu schliessen, hat sich im letzten Herbst der Traum von vier Hobby-Töpferinnen erfüllt, in einer «eigenen» Töpferwerkstatt ihrem langjährigen Hobby nachgehen zu können. Es ergab sich tatsächlich die Gelegenheit, in Theilingen einen «eigenen», erschwinglichen Raum zu mieten. Anstatt zu töpfern wurde die kreative Ader zuerst jedoch anderweitig ausgelebt: der Raum wurde frisch gestrichen und eingerichtet, ein neuer Verein – der Töpferclub Wislig – gegründet und einige Monate später zog sogar ein neuer Brennofen mit ein. Es hat sich für die Töpferinnen gelohnt, ihr Ziel während Monaten mit viel Herzblut zu verfolgen und nicht locker zu lassen. Ohne etwas Hilfe wäre es aber nicht möglich gewesen: Ein grosses Dankeschön geht deshalb an die Freba-Möbel AG, die Trümpy Elektro AG und an Pascal Iseli, welche uns tatkräftig unterstützt haben.

Seither entstehen die verschiedenen einzigartigen Werke in unserer «eigenen» Werk-

statt. Die Gruppe ist längst gewachsen, die einen treffen sich am Montagnachmittag, die anderen erst am Montagabend, Erfahrungen werden ausgetauscht und weitergegeben und Ideen geteilt. Die zum Teil sehr erfahrenen Hobby-Töpferinnen, welche sich ihr grosses Wissen über Jahre und/oder auch in Kursen angeeignet haben, geben dieses gerne weiter. Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich doch. Wir würden uns freuen, auch Ihnen ein stolzes Lächeln ins Gesicht zaubern zu können, wenn Sie mit Ihrem selbst getöpften Kunstwerk nach Hause gehen. Und wer weiss: vielleicht «packt» es Sie auch und Sie besuchen zukünftig unsere offene Werkstatt regelmässig. Egal, ob Sie Vorwissen haben oder nicht, Sie sind in unserer kleinen, eigenen Werkstatt willkommen. Neu haben wir auch verschiedene Kurs-Angebote, um Sie in die Kunst des Töpferns einzuführen. Bis bald beim fröhlichen Kneten, Formen und Bemalen in Theilingen!

Töpferclub Wislig



Töpferangebote –

Kurse* – etwas Licht für die kalten Tage

Leuchtkugel, Kugel

2 x formen und 1 x glasieren,
CHF 120.– alles inklusive
Daten: 22.9., 29.9 und 20.10
(Nachmittag oder Abend,
Zeiten siehe unten)

Feuerschale

2 x formen und 1 x glasieren,
CHF 135.– alles inklusive
Daten: 20.10, 27.10. und 17.11.25
(Nachmittag oder Abend,
Zeiten siehe unten)

Engel, Hirten oder Samichläuse

2 x formen und 1 x glasieren,
CHF 120.– alles inklusive
(Engelflügel + CHF 6.–)
Daten: 3.11., 10.11., und 24.11.
(Nachmittag oder Abend,
Zeiten siehe unten)

Freies Töpfern

Montagnachmittag 14.00 – 16.30 Uhr
oder Montagabend 19.00 – 21.30 Uhr
Kosten: CHF 25.– pro Ateliernutzung,
exkl. Brand und Ton

Anmeldung

E-Mail: toepferclub.wislig@gmail.com
Instagram: [toepferclub.wislig](https://www.instagram.com/toepferclub.wislig)
*Ab 3 Anmeldungen führen wir die Kurse auch gerne an einem Donnerstagsmorgen oder Freitagabend durch.



Samariterverein

Machen Sie Platz im Schrank! Unterstützen Sie den Samariter- verein mit Ihrer Altkleiderspende!

Auch in diesem Jahr findet in Weisslingen wieder die Herbst-Altkleidersammlung statt. Abgegeben werden können saubere Kleidung, Schuhe und Haushaltwäsche – alles, was noch gut erhalten ist und eine zweite Chance verdient! Ihre Spende kommt direkt der wertvollen Arbeit des Samaritervereins zugute – und auch andere Vereine profitieren davon.

Warum sollten Sie Ihre Altkleider und Alt-Textilien am Sammeltag abgeben?

Der Samariterverein wird für die Strassensammlung von Tell-TEX entschädigt – und zwar mit einem deutlich höheren Betrag pro Kilogramm als beim Einwurf in die Container der Sammelstellen Unterdorf und Neschwil. Leider haben wir in den letzten Jahren einen Rückgang der gesammelten Altkleider festgestellt, was zu einem Ungleichgewicht zwischen Aufwand und Ertrag führt.

Ihre Spende hilft direkt!

Indem Sie Ihre Kleiderspenden bei der Strassensammlung abgeben, unterstützen Sie den Samariterverein viel mehr als durch den klassischen Containereinwurf. Diese zusätzlichen Mittel sind für die Finanzierung unserer wertvollen Arbeit und unserer Projekte von grosser Bedeutung. Mit den Einnahmen finanzieren wir:

- Aus- und Weiterbildungen
- Erste-Hilfe-Materialien
- Und nicht zu vergessen: Wir können die Sanitätsdienstkosten bei Veranstaltungen im Dorf tief halten, was den Wisliger Vereinen zugutekommt – so profitiert im Endeffekt das ganze Dorf!

Ihre alten Textilien machen einen Unterschied – also ab in den Altkleidersack!

- Planen sie einen ruhigen Moment und räumen Sie den Schrank aus. Setzen Sie sich ein Ziel: Heute nur die Bettwäsche oder Bad-/Küchentücher – kleine Etappen machen das Entrümpeln einfacher!
- Sortieren Sie aus! Behalten Sie nur, was wirklich regelmässig genutzt wird. Alles andere kann weg!
- Verpacken Sie die aussortierten, gut erhaltenen Kleider/Stoffe/Tücher in Säcke. Altkleidersäcke können beim Wisligzähler oder direkt beim Samariterverein bezogen werden.
- Bringen Sie die Säcke am Sammeltag 25. Oktober bis 8 Uhr zu den Sammelpunkten.
- Gönnen Sie sich eine Pause nach getaner Arbeit! Geniessen Sie das gute Gefühl, Platz geschaffen und gleichzeitig dem Samariterverein geholfen zu haben.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Spenden – und dass Sie mit uns die Strassensammlung auch in Zukunft erhalten!

Trümpy Elektro AG

Elektrische Installationen



8484 Weisslingen
Telefon 052 384 18 36
info@elektro-truempy.ch

Samariterverein

Vereinsübungen

Oktober bis Dezember
19.30 bis 22 Uhr

- Montag, 6. Oktober entfällt
- Montag, 3. November
Thema Anatomie: Die Anatomie des Menschen umfasst die Lage und Funktion der Organe sowie deren Zusammenspiel, einschliesslich der Knochen, Muskeln, und des Nervensystems. Wir werden dieses Zusammenspiel kennen lernen.
- Montag, 8. Dezember
Chlausübung

Besucher sind herzlich willkommen!

Detaillierte Informationen unter www.samariter-weisslingen.ch; scrollen zu «Nächste Termine»



Kleidersammlung

Samstag, 25. Oktober ab 8 Uhr
an den Kehrichtsammelstellen

Bezug von Kleidersäcken beim Samariterverein, im Wisliger Märt oder bei der Gemeinde.

Detaillierte Informationen unter <https://www.samariter-weisslingen.ch/dienstleistungen/altkleidersammlung>



Kursangebote

- Nothilfekurs
Fr/Sa 12./13. September
- BLS-AED Kurs
Dienstag, 28. Oktober

Erste-Hilfe-Wissen fürs Leben!

Detaillierte Informationen zu allen Kursen unter samariter-weisslingen.ch/kurse



Blutspenden

Montag, 29. September
17:30 Uhr - 20:00 Uhr
im Gemeindezentrum Widum

Blutspenden - Leben retten!

Blut kann nach wie vor nicht künstlich hergestellt werden. Spenden Sie Blut – auch Sie könnten eines Tages darauf angewiesen sein! Herzlichen Dank.

Detaillierte Informationen zum Blutspenden: www.blutspendezurich.ch

Turnveteranen

Jahresausflug 2025 mit den Wisliger Turnveteranen

(wba) Der diesjährige Jahresausflug führte die Turnveteranen an einem sehr heissen Augusttag in einen kühlen Felsenkeller. Nach der Besichtigung des einzigartigen Käsereifungslagers in Kaltbach LU und einem feinen Käsemittag besuchten wir einen innovativen Seilereibetrieb in der Region.

Was gibt es Angenehmeres für ältere Herren, als den Hitzetagen des heissen August 2025 zu entfliehen und eine Führung durch einen kühlen Felsenkeller zu geniessen? Ob dies unserem langjährigen Reiseorganisator Hermann Jucker bekannt war, als er die Idee dafür hatte, bleibt sein Geheimnis. So wie wir einige Geheimnisse für uns behalten, die wir bei der kompetenten Führung durch Käsermeister Peter Has-

lebacher erfahren durften. Eines wissen wir nach dem Besuch: die höhlengereiften Käse von EMMI unter der Marke KALTBACH gehören zu den besten der Welt!

Weltweit einzigartiges Reifelager für Hart- und Halbhartkäse

Was 1953 aus einer Not heraus in einer 10 Meter langen Sandsteinhöhle am Rande des Wauwiler Moores LU, im Dorfteil Kalt-



Das Emmentaler-Reifelager

bach, durch einen findigen Käser entstanden ist, hat die Milchverarbeiterin EMMI mittlerweile zur Perfektion entwickelt: heute werden in den 2'300 Metern langen Gängen der Höhle gegen 150'000 Laibe veredelt und zur Reife gebracht. Dies unter der Premiummarke KALTBACH. Das Klima in der Höhle ist ganzjährig ausgeglichen mit einer Luftfeuchtigkeit von 94 % und einer Temperatur von rund 12.5 °C. Die Käse werden naturgereift, d.h. ohne künstliche Klimatisierung. Das feuchte, mineralische Höhlenklima, 15 Meter unter der Oberfläche, macht den Käse würzig und gibt ihm seinen besonderen Geschmack. Für die Pflege unter Tag sind rund ein Dutzend Käsemeister verantwortlich.

Damit diese die bis 100 kg schweren Emmentaler und die Tausende von kleineren Käsen nicht mehr von Hand salzen und wenden müssen, sorgen 10 Hightech Roboter, die rund 600 Käse pro Stunde verarbeiten können.

Nach der Führung durften wir das aktuelle Kaltbach Käsesortiment zum Mittagessen einnehmen. Vom würzigen Emmentaler über den reifen Le Gruyère AOP bis zum cremigen Luzerner Rahmkäse war auf dem schön hergerichteten, grossen Buffet alles vorhanden. Nur vom Raclette- und Fonduekäse wollten wir an diesem heissen Sommertag nichts wissen.



Mit Käsermeister Haslebacher im Emmentaler-Reifelager

- ✓ Baureinigung
Gebäudereinigung
- ✓ Fassaden +
Fensterreinigung
- ✓ Objektpflege +
Unterhalt
- ✓ Hauswartung +
Haustechnik
- ✓ Umgebung
Staubmessung



SWIZZ-CLEAN AG

Operations
Schaffhauserstrasse 550
8052 Zürich

Administration
Grabenwiese 103
8484 Weisslingen

info@swizz.swiss
+41 52 394 33 11



Seile von Herzog...



...für starke Männerturner

Innovative Seilerei in Willisau

Nach der Weiterfahrt nach Willisau mit unserem «Haus-Chauffeur» Andi Iten im bereits vorgekühlten Reisebus durften wir das Gegenteil eines industriellen Betriebes kennenlernen. Guido & Martina Herzog von der gleichnamigen Seilerei empfingen uns in ihrem familiären Handwerksbetrieb. Was vor über 100 Jahren im Städtchen als kleiner Betrieb gegründet wurde, führt die dritte Generation mit viel Innovationskraft und Begeisterung für das Seilerei-Handwerk erfolgreich weiter. Wir hätten nie gedacht, dass so viele verschiedenartige Seile und Bänder auf so kleinem Raum produziert und erfolgreich verkauft werden können. Dies zur mächtigen Konkurrenz aus dem EU- und asiatischen Raum. Ob gedreht, geflochten, gewebt oder aus textilen Fasern gewirkt – nichts scheint unmöglich für das Team Herzog. Wir begegnen den Seilen aus Willisau überall: auf Sport- und Spielplätzen, in der Landwirtschaft, bei der Feuerwehr, im Bau- und Transportgewerbe und sogar im Theater für die Kulissen. Seine einzigartige Spezialität hat uns der Chef dann gleich sehr laut und begeistert vorgeführt: die traditionelle Klausgeissel aus Willisau mit dem besonderen «Zwick».



täglich feine
Mittagsmenüs
von Montag
bis Freitag



Almacasa Weisslingen
Dorfstrasse 3b
8484 Weisslingen
+41 52 544 44 49
bistro.weisslingen@almacasa.ch
www.almacasa.ch/gastronomie

Öffnungszeiten
Wir haben für Sie geöffnet
Montag – Freitag: 9 – 17 Uhr
Samstag + Sonntag geschlossen
Spezielle Öffnungszeiten
für Anlässe möglich



Too Good To Go
RETTE GUTES ESSEN UND
BEKÄMPFE FOOD WASTE!

Ornithologischer Verein

Haselmaus Projekt (auch) in Weisslingen

In und um Winterthur läuft seit einigen Jahren ein Projekt zur Erfassung und Förderung von Haselmäusen. Nun wird das Projekt auch auf unsere Gemeinde ausgedehnt. In einem ersten Schritt geht es darum, das Vorkommen der Haselmaus bei uns festzustellen. Dafür werden an geeigneten Standorten Spurentunnel aufgehängt, die in den nächsten Wochen durch Mitglieder des Ornithologischen Vereins Weisslingen betreut werden. In den Spurentunneln werden Leckerbissen angebracht. Wenn die Haselmäuse dann über ein Stempelkissen und ein Löschblatt gelaufen sind, lassen sie sich so identifizieren. Das Projekt wird auch von der Gemeinde unterstützt.

Wenn ihr also auf eurem Spaziergang rund um Wislig einen solchen Tunnel findet – bitte einfach so lassen, es ist kein Müll, den jemand in die Büsche gehängt hat.

Gegen Ende Jahr werden wir gerne wieder informieren, was wir so alles gefunden haben.

Weitere Infos gibt es auf der Homepage des OV: <https://ov-weisslingen.ch/?s=Haselmaus> oder bei der Projektleiterin unter livia.haag@naturschutzbuero.ch.

Für den Ornithologischen Verein:

Philip Holoch



Spurentunnel



Das Löschblatt zeigt, wer darüber gelaufen ist.



Tagesstern

Der Tagesstern - Ihre familien- und schulergänzende Kinderbetreuung in Weisslingen

Der Tagesstern Weisslingen bietet im Auftrag der Gemeinde Weisslingen Kindergartenkindern und Schülern ein umfassendes familienergänzendes Betreuungsangebot an.



Jetzt anmelden!

Das Angebot umfasst:

- | | |
|----------------------------|---|
| • Frühstundenbetreuung | 06:30 Uhr – 08:00 Uhr |
| • Blockzeitenbetreuung | 08:00 Uhr – 09:00 Uhr und 11:00 Uhr – 12:00 Uhr |
| • Mittagstisch | 11:45 Uhr – 13:30 Uhr |
| • Frühnachmittagsbetreuung | 13:30 Uhr – 15:00 Uhr |
| • Spätnachmittagsbetreuung | 15:30 Uhr – 18:00 Uhr |
| • Ganznachmittagsbetreuung | 13:30 Uhr – 18:00 Uhr |
| • Schulferienbetreuung | 06:30 Uhr – 18:00 Uhr |

Die genauen Daten, an welchen die Schulferienbetreuung stattfindet, finden Sie auf unserer Webseite.

Detaillierte Informationen sowie Anmeldeformulare finden Sie unter:
www.tagesstern/weisslingen.ch

Haben Sie Fragen? Möchten Sie das Anmeldeformular in Papierform erhalten?

Bitte kontaktieren Sie uns. Wir stehen Ihnen für Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung und /oder lassen Ihnen das Anmeldeformular umgehend zukommen.

Tagesstern Weisslingen

Dorfstrasse 20, CH-8484 Weisslingen

Telefon: +41 79 8090 144, weisslingen@tagesstern.ch

Besuchen Sie uns:



www.tagesstern.ch



Tagesstern - Schulergänzende Kinderbetreuung



[tagessterntagesstruktur](https://www.instagram.com/tagessterntagesstruktur)



[kidéal Kitas](https://www.youtube.com/channel/UCkIdéal)

Ornithologischer Verein

Auf Fledermauspirsch

Einladung zur Fledermausexkursion vom 20. September

Fledermäuse beflügeln die Phantasie des Menschen schon seit Jahrhunderten. Mal ist sie ein Glücksbote, mal ein Gehilfe des Teufels. Obwohl die Fledermaus mitten unter uns lebt, wissen wir auch heute noch sehr wenig über diese Tiere. Sind es nun

Vögel oder Säugetiere? Wie orientieren sie sich bei vollkommener Dunkelheit? Wie überleben sie den Winter? Möchten Sie mehr über diese faszinierenden Tiere, die oft unbemerkt mitten unter uns leben? Dann begleiten Sie mich auf



eine Exkursion in einem Wisliger Wald. Ausgerüstet mit Detektoren können wir sie nicht nur bei der Jagd beobachten, sondern auch ihre Rufe hören. Dazu erfahren Sie von mir viel Wissenswertes über ihre heimliche Lebensweise und den Schutz von Fledermäusen in der Schweiz.

Ich freue mich auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Monika Kamber
lokale Fledermausbeauftragte Weisslingen

Fledermausexkursion

Datum: 20. September 2025
Verschiebedatum: 27. September
Zeit: 18:00 bis ca. 20:00 Uhr

Treffpunkt: Ortsmuseum, Sprützhüüsl
Hintergasse 12
Mitnehmen: Gute Schuhe
(Fussmarsch von ca. 30 Minuten)

Bei unsicherer Witterung (Regen, Wind) gibt das Tel: 079 333 40 24 am 20. September um 13:00 Uhr Auskunft über die Durchführung



Bärtschi
GARTENBAU

Bärtschi Gartenbau AG
Dorfplatz 1
8314 Kyburg

info@baertschi-kyburg.ch
M +41 79 437 56 90
T +41 52 232 21 21

baertschi-kyburg.ch



RESTAURANT PÖSTLI
8484 THEILINGEN
Tel. 052 384 20 20
www.poestlitheilingen.ch

Feine Znüni und Mittagsmenus

Geöffnet

Montag: 9:00 - 14:00 Uhr

Dienstag bis Freitag:
8:30-14.00 und 17.30-22:30 Uhr

Samstag: 17:00 - 22:30 Uhr

Sonntag:
11:30-14.00 und 17.30-22.00 Uhr

**Ihr Kompetenzzentrum
für Immobilien**

- Bewertung
- Beratung
- Entwicklung

- Verkauf
- Vermittlung
- Suche



Wobmann
Meier & Partner
Immobilien



Verkauf • Vermietung • Verwaltung

Rikonerstrasse 16 • 8307 Effretikon • 044 341 01 01 • wmp-immobilien.ch

Konny Fluri-Graf
Immobilien-Verkauf
079 341 00 46 / 044 341 01 07
konny.fluri-graf@wmp-immobilien.ch



Gönnerverein Pfadiheim Wislig

Tag der offenen Tür im Pfadiheim Wislig

Wir sind mit der Renovation des Pfadiheims Wislig fertig, die Vermietungen laufen wieder regulär und der Gönnerverein begeht sein 50-jähriges Jubiläum – jetzt öffnen wir die Türen einen Tag lang für alle!

Sanierung Erdgeschoss 2024 und Anpassung der Brandschutz- massnahmen 2025

Mit den Räumungs- und Abbauarbeiten konnten wir im Januar 2024 starten. Die eigentlichen Bauarbeiten begannen im Februar 2024, dabei hatten wir Glück mit

dem Wetter und konnten die Schönwetterphasen gut nutzen. Sogar die Holzböden konnten wir gut abgedeckt erhalten, da die Wände überall am gleichen Ort zu stehen kamen.

Die verschiedenen Firmen arbeiteten Hand in Hand und wir konnten jeweils an

den Wochenenden und manchen Abenden ergänzend weitermachen – angeleitet und begleitet durch Marcel Bernet, Vorstandsmitglied des Gönnervereins und Verwalter der Wolfsgrueb. Mit seiner Erfahrung aus dem Neubau unserer Pfadihütte Wolfsgrueb im Jahr 2012 hat er grossartigerweise unzählige Stunden für die Baubegleitung des Pfadiheims Wislig und sehr viel eigenhändige Mitarbeit aufgewendet. Dies hat unserem Projekt enorm geholfen, wofür wir ihm auch an dieser Stelle unseren ganz ganz grossen Dank aussprechen!

Auf den ersten Blick ist alles gleich – der hölzerne Bereich ist nun einfach neu. Anstelle der ehemaligen über 40-jährigen Baubaracke des Bahnhofs Flughafen Zürich wurde ein identischer Holzelementbau errichtet. Das Untergeschoss wurde aufgefrischt und beherbergt anstelle der Ölheizung nun eine Pelletheizung.



Provisorisches Lager und Werkstatt im Unterstand errichtet



Der Abriss geht los



Es steht nur noch die Gartenhalle mit Lager und Materialschopf



Gönnerverein Pfadiheim Wislig

Tag der offenen Tür – Pfadiheim Wislig

Abschluss Renovation & 50 Jahre Gönnerverein

Samstag, 4. Oktober 2025

12:00 bis 18:00 Uhr



Pfadiheim Wislig

Dettenriederstrasse 64

8484 Weisslingen

info@pfadiheim-wislig.ch

Das frisch renovierte Pfadiheim öffnet seine Türen für alle Interessierten, Pfadis und Angehörige, Sponsor:innen und Spender:innen. Wir feiern die Fertigstellung des Umbaus und das 50-jährige Jubiläum unseres Gönnervereins!

- Führungen durchs frisch renovierte Pfadiheim
- Pfadiaktivität für Kinder um 14:00 Uhr Mitmach- und Schnuppermöglichkeit für abenteuerlustige Kinder.
- 50 Jahre Gönnerverein
- Getränke, Grillwürste und Schlangenbrot





GerAtrium
PFÄFFIKON

INPUT

Selbstfürsorge



INPUT - die Vortragsreihe im GerAtrium

Öffentlicher Vortrag zum Thema «Selbstfürsorge - mit ätherischen Ölen bewusst & achtsam durch den Winter». Erfahren Sie, wie Sie Licht und Leichtigkeit in die Winterzeit bringen. Durch den Abend führt Sie Manuela Häberli von der Damascena AG aus Pfäffikon ZH.

Die Teilnahme inkl. Austausch-Apéro ist kostenlos.



Pflegezentrum GerAtrium Pfäffikon

Flügelssaal Haus Chriesibaum

Donnerstag, 2. Oktober 2025 um 19 Uhr



Ab jetzt geht es wieder nach oben



Die ersten Wände werden gestellt



Dachausbau Materialschopf



Unsere «Vorstandshandwerker» abends und an Samstagen



Innenausbau Aufenthaltsraum



Wiedereinbau der bisherigen Küchengaritur

Im Zug der Renovation wurden auch die Brandschutzmassnahmen angepasst. Eine zusätzliche Tür im Aufenthaltsraum, zwei Notausstiege in den Schlafräumen, Rauchmelder und eine neue Signalisation stehen bereit, um hoffentlich nie zum Einsatz zu kommen.

- Wie bereits 1979 beim Neubau und den bisherigen Umbauten unseres Pfadiheims steckt auch in dieser Sanierung viel Eigenleistung, hier nur eine kleine Aufzählung:
- Planung und Bauleitung
 - Unterstand errichtet als Zwischenlager – diente bei garstigem Wetter auch als Werkstatt
 - Verstopfte Meteorwasser-Rohre frei gegraben
 - Sickersteine aus- und wieder eingeschaufelt
 - Sitzbänke demontiert, abgeschliffen, mit UV-Schutz gestrichen und wieder eingebaut
 - Treppengeländer heutigen Anforderungen angepasst
 - Elektroverteilung erstellt
 - Lampen montiert
 - Schliessplan angepasst
 - Küche wieder zu einem grossen Teil selbst eingebaut
 - Altmaterial abtransportiert
 - Baureinigung
 - ... und immer wieder wurde abgeschliffen, geschraubt, verlegt, gemalt, montiert...

Mit dem Tag der offenen Tür – am Samstag, 4. Oktober von 12 bis 18 Uhr – weihen wir offiziell unser Pfadiheim in neuem Kleid ein.
Für alle Interessierten, Spender und Sponsoren, Handwerker, Pfadis ...

Ein grosses Dankeschön an alle, die uns schon mit einer Spende bedacht haben und ja, es würde uns sehr freuen, wenn auch Sie das Projekt mit einer Spende unterstützen könnten. Sie ermöglichen damit den Fortbestand einer kostengünstigen Gruppenunterkunft in unserer Region.



Dazu gibt es Würste vom Grill mit Brot und für Getränke ist ebenfalls gesorgt. Dabei können interessierte Kinder auch gleich die Pfadis kennenlernen und gleich mitmachen: um 14 Uhr beginnt eine Aktivität der Pfadi Diviko – ideal um unsere Abteilung kennenzulernen. Zum 50-jährigen Jubiläum zeigen wir die wichtigsten Eckpunkte und Meilensteine des Wirken und Tuns des Gönnervereins auf, Interessierte sind herzlich willkommen!

Nähere Details zur Renovation können an unseren Führungen in Erfahrung gebracht werden und weitere Bilder sind auf unserer Webseite www.pfadiheim-wislig.ch zu sehen.

Wir freuen uns möglichst viele Interessierte begrüssen zu dürfen.



Westansicht Pfadiheim mit oberem Eingang



Südansicht mit Feuerstelle



Aussenansicht unterer Eingang neu mit Überdachung

Familienverein

ElKi-Singen startet wieder nach den Herbstferien!

«Jetzt simmer wieder da, was wämmer mache? Singe und spiele, das isch so lässig, juhee!».



Mit diesem Lied startet Ursula Bornhauser jeden zweiten Mittwoch die Lektionen im Eltern-Kind-Singen. Es werden Lieder zu den Jahreszeiten, über Tiere oder Fahrzeuge gesungen, immer mit viel Bewegung und oft auch mit Instrumenten wie Rasseln, Trommeln oder Klangstäben. Dazwischen wird zur Auflockerung frei zur Klaviermusik getanzt.

Seit dem Herbst 2022 leitet Ursula Bornhauser das ElKi-Singen in Wislig, im Kirchgemeindehaus. Man merkt, dass es ihr grossen Spass macht, mit den Kindern Musik zu machen und ihnen vor allem das gemeinsame Singen näherzubringen. Die Durchmischung in den Gruppen ist sehr schön – die grösseren Kinder sind voll dabei beim Singen, Musik machen und Tanzen, die jüngeren Geschwister schauen meist interessiert zu und versuchen auch schon mal, die Grösseren nachzuahmen. Meistens begleiten die Mütter die Kinder, immer mal wieder kommt aber auch ein Vater oder die Grosseltern mit, was den Kindern sehr gefällt.

Nach einer Schifflifahrt auf Leintüchern und dem Schaukeln im Tuch wird die Lektion mit einem Schlusslied abgeschlossen. Nach dem ElKi-Singen haben alle die Möglichkeit, für einen kleinen Znüni gemütlich zusammensitzen. Die Familien nehmen selbst etwas mit zum Essen, es wird unter den Kindern aber immer fleissig getauscht. Dieses gemeinsame Zusammensein ist jeweils sehr gemütlich. Falls sich sehr viele ELKis anmelden, werden wir das ElKi-Singen wieder in zwei Gruppen (9.15-10.00 Uhr/ 10.15-11.00 Uhr) anbieten.

Der Wisliger Familienverein freut sich, nach den Herbstferien erneut einen Kurs anbieten zu können. Neue Familien sind immer herzlich willkommen. Wer Fragen zum ElKi-Singen hat, darf sich gerne bei Sabrina Keller (praesidentin@wisligerfv.ch) melden.

Sabrina Keller, Präsidentin



Kursstart nach den Herbstferien. Anmeldung online!

Kurszeit: 09.15-10.00 Uhr

Termine: 22.10 / 05.11 / 19.11 / 03.12 / 17.12 / Weihnachtsferien / 07.01 / 21.01 / 04.02 / 18.02

Investition: 60 CHF für Mitglieder (weitere Informationen auf unserer Webseite)



Betreuungsangebote

(ausser Schulferien)

Chinderhüeti

für Kinder ab 12 Monaten bis zum Kindergarten

jeden Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Zwerglistube

für Eltern/Grosseltern und Kinder

jeden Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr – ohne Anmeldung

Spielgruppe Tusigfüessler

für Kinder ab 2 Jahren

Waldspielgruppe Borkekäferli

für Kinder ab 3 Jahren, allenfalls ab zweieinhalb Jahren

Kreativangebote

September bis November

(ausser Schulferien und schulfreie Tage)

Kinderangebote

- **Ein Blumenbild aus Tannenzapfen basteln**

Mittwoch, 24. September

- **Töpfern**

Mittwoch, 22. Oktober

Familienangebote

- **ElKi-Singen ab 18 Monaten bis zum Chindsgi-Eintritt**

14-täglich am Mittwochmorgen

Start am 22. Oktober

- **Räbeliechtliumzug**

5. November

- **Kerzenziehen**

23. bis 30. November

Erwachsenenangebote

- **Focaccia-Kurs**

Mittwochabend, 24. September

- **Kerzenziehen**

23. bis 29. November

- **Spieltreff**

jeden zweiten Montagnachmittag (auf Voranmeldung)

Detaillierte Infos zu allen Betreuungsangeboten und Kursen finden Sie auf www.wisligerfv.ch

hier gehts zur Webseite



Volkshochschule Weisslingen – Gemeindeverein Weisslingen

Schminkkurs für Jung & Alt: Entdecke deine Schönheit!

Du möchtest lernen, wie du dich typgerecht schminkst und deine natürliche Schönheit zum Strahlen bringst? Egal, ob du Anfänger bist oder bereits Erfahrung hast – in unserem individuellen Schminkkurs zeigen wir dir, wie du mit einfachen Techniken dein Gesicht optimal in Szene setzt.

Auch für Brillenträger geeignet! Wir geben dir spezielle Tipps, wie du dein Make-up an deine Brille anpassen kannst, damit deine Augen besonders gut zur Geltung kommen.

Was erwartet dich?

- Individuelle Schminktipp passend zu deinem Gesichtstyp
- Grundtechniken für ein frisches, natürliches Make-up
- Tipps für besondere Anlässe und den Alltag
- Schminken mit Brille – worauf du achten solltest
- Anwendungstipps
- Bringe deine liebsten Schminkprodukte mit und entdecke neue Möglichkeiten! So kannst du individuell lernen, mit den Produkten zu arbeiten, die du täglich benutzt.



Datum und Ort

11. November von 19.00 bis 22.00 Uhr in Weisslingen

Kursleitung und Kosten

Leitung: Tania Vernucci, Make up Artist
Kosten für GVW-Mitglieder CHF 60.–
für Nichtmitglieder CHF 80.–
für 16- bis 18-jährige CHF 50.–
Anmeldung bei Eliette Piraccini,
e.piraccini@gemeindeverein-weisslingen.ch
Anmeldeschluss: 2. November

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit dir neue Looks zu entdecken!

KIDS-TREFF MIT COIFFEUSE

Kinder bis und mit Kindergartenalter in Begleitung einer Betreuungsperson treffen sich zum Spielen, Zvieri essen und bekommen einen neuen Haarschnitt von Coiffeuse Barbara Nett.

DATEN	PREISE PRO KIND
29. September 2025	<u>Zvieri & Haarschnitt</u>
27. Oktober 2025	24.– Mitglieder
24. November 2025	26.– Nichtmitglieder
	<u>nur Zvieri</u>
	4.– Mitglieder
	6.– Nichtmitglieder

ZEIT & ORT
Kids-Treff: 14.00 bis 17.00 Uhr
Coiffeuse: 14.00 bis 16.00 Uhr
Familien- und Begegnungszentrum
"Rägeboge" im Spielgruppenraum

ANMELDUNG
nur für Haarschnitt
Mail:
anlaesse@wisligerfv.ch
WhatsApp:
079 770 72 41

20 Jahre Kosmetik Mirka

Ich bedanke mich ganz herzlich bei meinen Kundinnen und Kunden für das Vertrauen!

Mirka Ehrensperger
Kosmetikerin
Mülihalde 17
8484 Weisslingen
076 585 28 06
info@kosmetik-mirka.ch
www.kosmetik-mirka.ch

Konzert der Chorvereinigung Weisslingen/Kyburg

Sommerzeit-Reisezeit

Unter diesem Titel lud die Chorvereinigung Weisslingen/Kyburg Ende Juni zu einem Konzert mit Liedern aus aller Welt ein. Begleitet wurde der Chor von Musikschülerinnen und -schülern der Chorleiterin Magdalena Nägeli.

Sommerzeit war es im wahrsten Sinn des Wortes. Über 30 Grad zeigte das Thermometer am letzten Juni-Wochenende. Die Sängerinnen und Sänger hegten die grössten Zweifel, ob sich überhaupt jemand ins heisse Kirchgemeindehaus wagen würde, und sie fragten sich, ob sie bei dieser Hitze mehr als eine Stunde zu singen vermögen. Alles halb so schlimm, am Samstagabend und am späten Sonntagnachmittag war das Kirchgemeindehaus an beiden Tagen bis auf den letzten Platz gefüllt. Das Publikum wischte sich ab und zu den Schweiß von der Stirn, fächerte sich mit dem Programm Kühlung zu oder griff zur Wasserflasche. Sängerinnen und Sänger zwischen 33 und 88 Jahren trugen für einmal nicht ihre schwarzen Kleider, sondern erschienen in leichten Reisekleidern, teils kurzen Hosen, sogar in orientalischem Gewand, oft mit Sonnenhut.

Aus der Schweiz in fremde Länder

Mit dem siebenstimmigen Kanon «Schweizerreise» zog der Chor auf die Bühne. Die Reise führte aus der Schweiz nach Europa, Japan China, Brasilien, USA, Jamaika, Afri-

ka und zurück in europäische Länder und endete schliesslich im Engadin.

Mit dem Programm «Lieder aus aller Welt» haben sich der Chor und ihre Dirigentin Magdalena Nägeli viel vorgenommen. Zwar waren die Melodien nicht allzu schwierig, dafür stellten die diversen Sprachen recht hohe Anforderungen. Dies nicht nur beim bekannten *Lingua Materna* (Chara Lingua...) aus dem Engadin, viel mehr noch bei den afrikanischen Liedern, auch hebräisch und serbisch gehörten nicht gerade zu den geläufigen Sprachen des Chores.

Dirigentin führte Chor, Orchester und Publikum

Magdalena Nägeli verstand es, dem Publikum die einzelnen Lieder vorzustellen und lud alle Zuhörenden ein, doch mitzusingen. Da war für das Publikum nichts mehr von nur Zurücklehnen und Geniessen. Schon beim ersten Lied war Mitsingen gewünscht! Das Publikum liess sich mitreissen und sang oder summt mit Begeisterung. Besonders dann, wenn es sich um Ohrwürmer handelte, wie beim Pop-ChOR-Medley, einer Zusammenstellung



Magdalena Nägeli gibt beim Einsingen letzte Anweisungen

verschiedener Pop-Ohrwürmer wie «The Lion sleeps» oder «Lolipop». Auch an «Jamaica Farewell», einst von Harry Belafonte gesungen, konnten sich viele erinnern und sangen vergnügt mit. Eine kleine Chorgruppe wagte sich an schwierigere Lieder darunter ein japanisches und erntete viel Lob. Eine ZuhörerIn stellte mit Erstaunen fest: «Chönd die höch singel!» Bei den arabischen Klängen gab es gar eine kleine Bauchtanzeinlage.

Ein junges Blasorchester

Junge Musikerinnen und Musiker zwischen 8 und 22 Jahren unterstützen mit ihren diversen Blasinstrumenten den Chor.



Chor und Orchester im Einsatz



Das junge Orchester spielt gegen die Nervosität

Es waren alles Schülerinnen und Schüler der Dirigentin Magdalena Nägeli. Sie spielten verschiedene Blockflöten, ein Hüm-melchen (kleiner Dudelsack), flämische Schäferpfeifen, Gämshörner und Fagotte. Unterstützt wurde das Orchester durch den Perkussionisten, Christoph Nägeli und am Klavier von Ai Furuya und Andrea Schefer.

Viel Lob

Tosender Applaus und viel Lob konnten Chor und Orchester entgegennehmen, was

zu einer Zugabe führte. Es habe lässig ge-tönt, wurde gelobt. Der Chor habe Freude und Spass ausgestrahlt. Besonders auch die Ausstrahlung der Dirigentin wurde nach dem Konzert betont. So schafften Chor und das Orchester trotz der Hitze, ein stimmungsvolles, fröhliches Konzert zu präsentieren

Margrit Roduner

www.chorvereinigung.ch

Gesucht:
Tenöre und Bässe

Nach dem Konzert ist vor dem Konzert

Noch klingen die fröhlichen Melodien unseres Weltreise- Konzertes nach, doch bereits schauen wir in die nahe Zukunft! Am 1. Advent, dem 30. November, dürfen wir wieder zwei Gottesdienste be-gleiten. Am Morgen in der Kirche Illnau um 10.00 Uhr und am Abend in der Kir-che Weisslingen um 17 Uhr. Wir führen von Georg Philipp Tele-mann das Deutsche Magnificat «Meine Seele erhebt den Herrn» auf für Chor, Solisten, Streicher und Orgel. Für dieses Projekt suchen wir noch Te-nöre und Bässe, selbstverständlich sind auch Sopranistinnen und Altistinnen herzlich willkommen! Die Proben finden dienstags von 20.00 bis 21.30 Uhr im Kirchgemeindehaus statt. Gerne darf eine Probe zum Schnuppern besucht werden. Wir freuen uns! Näheres über den Chor erfahren Sie unter www.chorvereinigung.ch

Regula Peter

Save
the Date
RACLETTE-ABEND
01|11|25
AB 17:30 UHR IM WIDUM
WEISSLINGEN
WEITERE INFORMATIONEN:
WWW.GEMEINDEVEREIN-WEISSLINGEN.CH



Wir gratulieren
Lars Naef zur
bestandenenen Lehr-
abschlussprüfung
(QV) 2025.

Tolle Leistung –
wir sind stolz auf
dich und freuen uns,
dass Du uns
weiterhin beruflich
unterstützt.

Trümpy Elektro AG
Elektrische Installationen



8484 Weisslingen
Telefon 052 384 18 36
info@elektro-truempy.ch

Historischer Verein Weisslingen

Schule im Wandel der Zeit

Ausstellung im Ortsmuseum Weisslingen; Teil 3 – Unterricht und Lehrmittel im Wandel der Zeit.
Sonntag, 5. Oktober, 13 bis 17 Uhr



almacasa
SELBSTBESTIMMT UMSORGT

Pflege und Betreuung in wohnlichem Umfeld. Sie finden Almacasa an sechs Standorten.

Mitten in der Gemeinde oder im Quartier bietet Almacasa professionelle Betreuung für ältere und pflegebedürftige Menschen, die ihr Leben vorübergehend oder auf Dauer nicht mehr alleine bewältigen können.

Was Sie von uns erwarten können:

- Langzeitaufenthalte aller Pflegestufen
- Palliativpflege
- freie Arztwahl (Heimarztbetreuung möglich)
- *Tages-/Nachtentlastungsaufenthalte, um pflegenden Angehörigen Erholung zu ermöglichen
- Akut- und Übergangspflege nach Spitalaufenthalt
- Ferienaufenthalte, 1 bis 5 Wochen

Almacasa ist von allen Krankenkassen anerkannt. Unsere Tarife liegen im Rahmen der Ergänzungsleistungen des Kantons Zürich. Der Aufenthalt im Almacasa ist daher in der Regel unabhängig von Einkommen und Vermögen finanzierbar.

* Basispreis Tagesaufenthalt: Fr. 123.–
Aufenthalte möglich in Weisslingen, Friesenberg und Regensdorf

Finden Sie den passenden Standort
www.almacasa.ch

Almacasa Weisslingen
Almacasa Oberengstringen
Almacasa Friesenberg

Almacasa Pfungen
Almacasa Regensdorf
Almacasa Grünmatt

Stellenangebote
Jetzt informieren!

SWISS ARBEITGEBER AWARD
TDP ARBEITGEBER 2024
Ausgewählte 1000-9999
Unternehmen

Almacasa bildet aus!

«Dr. Age» auf Radio 1
jeden Sonntag
und als Podcast!

Tennisclub Weisslingen

Erfolgreiche Interclubsaison der Junioren und Damen beim Tennisclub Weisslingen

In der aktuellen Saison war der Tennisclub Weisslingen mit insgesamt sechs Interclubmannschaften am Start. Neben drei Herrenmannschaften und einer Damenmannschaft waren auch zwei Juniorenteams im Einsatz: Die Junioren U15, die bereits ihre zweite Saison spielten, sowie neu die Junioren U10, die aus drei motivierten Jungs bestehen und zum ersten Mal Interclub-Luft schnuppern durften. Besonders erfreulich: Die Junioren U15 mit Timo, Dario, Nik und Lian erreichten den hervorragenden zweiten Platz in ihrer

Gruppe! Auch unsere Damenmannschaft konnte sich im Vergleich zur letzten Saison steigern und erreichte ihr Saisonziel mit einem soliden vierten Platz. Ein besonderer Dank geht an unsere Captain Lilo Pyka, die das Team gegründet und in den letzten beiden Saisons mit viel Engagement coacht hat. Auch abseits der Interclubspiele entwickelt sich der Club erfreulich: Wir durften zur neuen Saison einige neue Mitglieder willkommen heissen, und der Club wächst weiter. Die Zusammenarbeit mit der pro-



Junioren U15: Dario Beretta, Nik Jacksens, Lian Sommer, Timo Gasser



Junioren U10: Fabio Hollenstein, Loris Schmid, Til Marfurt

fessionellen Tennisschule Sandro Tennis hat sich dabei bewährt: Derzeit finden 12 Juniorentrainings statt, dazu ein Damen-training sowie drei Trainingsgruppen mit Spielerinnen und Spielern, die (noch) nicht im Interclub aktiv sind. Zusätzlich werden auch Einzel- und Doppelstunden angeboten – regelmässig oder flexibel buchbar. Das Angebot wird bereits rege genutzt.

Katrin Sommer

Weitere Infos unter www.tcw.ch



Damenmannschaft: Svenia Bürgler, Jasmine Gasser, Caroline Locher, Jlona Schmid, Katrin Sommer, Pauliina Lindholm, Bernadette Jacksens, Claudia Bissig; Abwesend: Bettina Hollenstein

Immobilienpreise sind wie tätowierte Augenbrauen.

*Zu hoch angesetzt
schreckt es ab.*

Wer clever positioniert und steuerlich vorausschauend plant, verkauft nicht zwingend schneller, dafür aber erfolgreicher.

Verkauf | Schätzung | Verwaltung | Erbrecht | Grundstückgewinnsteuer

Mario Steiger
Immobilienvermarkter
mit eidg. Fachausweis

Manuel Anderegg
eidg. dipl.
Immobilien-Treuhänder

Daniel Bär
Immobilienbewerter
mit eidg. Fachausweis

Telefon 052 245 15 45
www.anderegg-immobilien.ch
lokal verankert, regional vernetzt

ANDEREGG
Immobilien-Treuhand AG
Immobilien in guten Händen – seit 1984

Damit am Ende für Sie mehr übrig bleibt.

Frauenriege

Hurra, hurra – die fröhliche Turnerschar!

Auch die Frauenriege war in diesem Jahr mit grosser Begeisterung und sportlichem Ehrgeiz an zwei Turnfesten mit dabei. Doch in dieser Saison nicht nur im Bereich Fit+Fun. Für das eidgenössische Turnfest, das nur alle sechs Jahre stattfindet, wurde zusätzlich eine Gymnastik-Choreografie einstudiert.

Seit den Herbstferien im vergangenen Jahr traf sich die Gymnastikgruppe wöchentlich, um die rund dreiminütige Choreografie einzuüben. Für Fit+Fun begann das Training dann ab Mitte März dieses Jahres – ebenfalls mit grossem Einsatz und Elan.

Am 31. Mai wurde es bei der Regionalmeisterschaft in Neftenbach ernst. Hochkonzentriert und voller Vertrauen in das Gelernte starteten die Frauen in den ersten der drei Fit+Fun-Teile und erreichten einen starken 8. Platz. In den beiden fol-



genden Teilen schlichen sich leider einige Fehler ein, sodass es jeweils «nur» für den 23. Rang reichte. Doch das tat der Stimmung keinen Abbruch, denn im Fraueturnverein stehen Teamgeist und die Freude am Sport an erster Stelle.

Während die Frauen im Bereich Fit+Fun bereits Wettkampferfahrung gesammelt haben, war die Gymnastik für viele Neuland. Sichtlich nervös bereiteten sich fünfzehn Turnerinnen auf ihren Auftritt im Gymnastikzelt vor. Angefeuert von zahlreichen Fans, wuchs die Gruppe über sich hinaus und konnte den Auftritt in vollen Zügen geniessen. Das intensive Üben wurde mit einer hervorragenden Note von 8.53 und dem 5. Platz belohnt.

Nach dem Turnen kommt das Feiern! Man traf sich im Weingarten, um den Tag bei einem guten Glas Wein oder einem Beerdrink, sowie einem kalten Plättli gemütlich ausklingen zu lassen.

Mitte Juni machten sich rund 19 Frauen mit Sack und Pack auf den Weg nach Lausanne zum eidgenössischen Turnfest. Vier Tage verbrachten wir gemeinsam im Welschland und übernachteten auf einem Campingplatz in Bungalows und Wohnwagen, nicht weit vom Festgelände entfernt. Auch hier nahmen wir am dreiteiligen Wettkampf im Fit+Fun teil und konnten unsere Leistung deutlich steigern. Von möglichen 30 Punkten erreichten wir starke 26.54. Auch die Gymnastikgruppe war erneut am Start und zeigte wieder eine solide Darbietung. Sie erreichte den 23. Platz von 32.

Neben unseren eigenen Wettkämpfen hatten wir die Gelegenheit, das Können zahlreicher anderer Vereine zu bestaunen – sei es im Wettkampf oder bei der beeindruckenden Gynagine-Show. Natürlich durfte auch eine erfrischende Abkühlung im See oder ein gemütlicher Spaziergang über das Festgelände nicht fehlen.

Das eidgenössische Turnfest war für alle ein wunderschönes Gemeinschaftserlebnis – geprägt von Teamspirit, Leidenschaft und ganz viel guter Laune. Ein herzliches



Dankeschön an alle Turnerinnen für ihren grossartigen Einsatz, sowie an die Leiterinnen im Hintergrund!
Am Sonntagabend traten wir gemeinsam mit dem Turnverein, der Damenriege und dem Männerturnverein die lange, aber gemütliche Heimreise an. In Wislig wurden

wir herzlich von der Bevölkerung empfangen und konnten den Abend bei Speis, Trank und musikalischer Begleitung ausklingen lassen.
Ein besonderes Dankeschön geht an alle Anwesenden, die Organisatoren, die Mu-



sikanten sowie dem Gemeindepräsidenten für seine schöne Rede. Ebenso danken wir unseren treuen Fans, die uns bei beiden Turnfesten vom Feldrand aus lautstark unterstützt haben. Euer Einsatz hat uns motiviert und beflügelt – MERCI!
Vanja Rüegg



Wir versorgen Ihre Liegenschaft professionell mit dem nötigen Schutz vor Regen, Sturm, Kälte, Hitze, Verwitterung und Zerfall.

Es gibt immer eine Lösung!

WIR BIETEN PROFESSIONELLEN SERVICE

 Beratung & Planung	 Spengler-kunsthandwerk traditionell & modern	 Neu- & Umbauten
 Blechdächer, Einfassungen Dachrandprofile	 Lukarnen- und Kaminverkleidungen	 Flachdachabdichtungen, Bitumen, EPDM, Flüssigkunststoff
 Blitzschutz	 Reparaturen, Blech- und Metallzuschnitte	 Dachreinigung & Unterhalt



VENETZ Spenglerei Sanitär GmbH • Hintergasse 6 • 8484 Weisslingen • +41 (0)52 384 11 18 • david@spenglerei-venetz.ch • www.spenglerei-venetz.ch

TV Weisslingen

Das Tenerolager war ein Erfolg

Alle Jahre wieder – das Tenerolager des TV Weisslingen war auch dieses Jahr ein voller Erfolg. Mit 35 Kindern der Schule Weisslingen und 9 Leiterinnen und Leitern fand vom 3. bis 9. August das alljährliche Sportlager im Sportzentrum von Tenero statt. Eine Woche lang übten die Kinder täglich viele verschiedene Sportarten aus, sei dies auf dem Lago Maggiore, auf dem Sportgelände oder in einem der schönen Tälern des Tessins.

Am Sonntag, 3. August, begann die Reise nach Tenero um 8:30 Uhr, nachdem sich alle beim Widum versammelt hatten. Nach den letzten Umarmungen ging die Fahrt in den Süden mit fünf vollbeladenen Büssli los. Nach einem kurzen Halt auf dem San Bernadino, erreichten alle das Sportzentrum von Tenero und kurz darauf begann schon das Aufstellen der Zelte. Um sich nach dem Aufstellen in der Hitze abzukühlen, sprang das ganze Lager in den See. Nach dem leckeren Abendessen begann das erste Abendprogramm, ein Postenlauf verteilt auf dem ganzen Areal. Dabei mussten sich die Gruppen sportlich, aber auch kognitiv unter Beweis stellen. Nach einer kurzen Rangverkündigung war es an der Zeit, die erste Nacht im Zelt zu verbringen. Am nächsten Morgen startete die neue Woche mit einem Weckruf um 7:15 Uhr und einem anschliessenden Frühstück mit Birchermüesli, Brot und Cornflakes. Nach der Stärkung machten sich alle vier Gruppen mit ihren Leiterinnen und Leitern bereit für den sportlichen Tag. Pünktlich um 9 Uhr begann das Programm, welches an diesem Tag aus Ping Pong, Bogenschiessen, Tennis, Stand Up Paddle und Spielwiese bestand. Nach den ersten zwei Sportarten am Morgen ging es nach feinen Hamburgern zum Mittagessen weiter mit dem Nachmittagsprogramm. Am Abend konnten die Kinder an der Kletterwand klettern

oder Beachvolleyball spielen, bevor der Tag erfolgreich ein Ende nahm.

Am Dienstag schlossen sich jeweils zwei Gruppen zusammen und fuhren entweder eine schöne Velotour zum Strand Tegna oder bespassten sich mit verschiedenen Spielen in der Turnhalle. Am Nachmittag konnte sich das gesamte Lager bei verschiedenen Kursen einschreiben. Dabei hatten sie die Auswahl zwischen Judo, Fechten und Wasserball. Auch die Leiterinnen und Leiter konnten sich hierbei austoben und neues ausprobieren.

Am Mittwoch ist bekanntlich immer der Wandertag. Dieses Jahr führte die schöne Kugelbahn-Wanderung im Verzascatal von Frasco bis zur bekannten Brücke und Badestelle Lavertezzo. Die motiviertere Gruppe bestritt noch einen kleinen Umweg und sammelte dabei gut 500 Höhenmeter und 16 Kilometer, während die restliche Gruppe dem direkten Weg von 12 Kilometern der Verzasca folgte und sich ausgiebig an den Kugelbahnstationen austobte. Im Lavertezzo wartete Käthi bereits mit einer Stärkung auf die Wandergruppen und einige trauten sich sogar in das eiskalte Wasser. Mit den Büssli fuhren alle zurück zum Campingplatz und die Kinder durften noch einen Abstecher zum nahegelegenen Coop machen, um sich einen Snack zu kaufen. Das Abendprogramm fiel am vierten Abend etwas spezieller aus, da neben



Die Jungs geniessen Ihre Wurst am See



Klettern am Fels

Beachvolleyball auch BMX und Schwingen auf dem Programm stand. Dieses Angebot wurde ausgiebig ausgenutzt und um 22:00 Uhr fielen alle müde ins Bett.

Nach dem Frühstück am Donnerstag wechselte das Programm vom Dienstagmorgen und die anderen beiden Gruppen starteten ihre Velotour in Richtung Bellinzona. Währenddessen wurde in der Turnhalle das grosse Trampolin aufgebaut und verschiedene Spiele gespielt. Am Mittag trafen sich alle wieder beim Camping



Gruppenfoto im Lager T-shirt



Pause bei der Wanderung im Verzascatal



Wasserball am Dienstagnachmittag



Erste Kugelbahnstation der Kugelbahnwanderung



Glacépause beim Inlineskaten

für ein leckeres Mittagessen und schon bald begann das Nachmittagsprogramm, welches an diesem Tag aus Inline, Kanu, Tischtennis und Discgolf bestand. Nach dem Programm waren alle froh um eine Abkühlung im See, bevor der Abend mit Beachvolleyball beendet wurde. Der letzte sportliche Tag im Tenero begann für die einen Leiter schon früh, denn sie mussten die ausgewählten Kletterrouten für den Tag vorbereiten. Um 9 Uhr fuhren die ersten beiden Gruppen los und verbrachten den Morgen westlich von Ascona am Felsen. Mit viel Freude und Mut wur-

den die vier verschiedenen Kletterrouten absolviert. Am Nachmittag durften auch die anderen beiden Gruppen den Fels bestreiten, bis sich alle am Abend für das letzte Abendprogramm wieder trafen. Nach dem Grillieren am Strand forderte das alljährliche Mister X. Spiel auch dieses Jahr alle Leiterinnen und Leiter heraus, die sich auf dem ganzen Gelände verstecken mussten, ohne dabei von den Kindern gefunden zu werden. Dabei wurden den Kindern immer wieder Hinweise geschickt, sodass auch im See und im Gebüsch keine Leiterinnen und Leiter sicher waren.

Am Samstagmorgen packten alle kräftig mit an, den Zeltplatz und die Küche wieder aufzuräumen. Als alles am richtigen Ort versorgt und das Gepäckbüssli voll beladen war, konnte die Rückreise beginnen. Nach einem kurzen Halt an der Viamala Raststätte fuhr die Heimreise mit guter Stimmung und Stubete Gäng Musik in den Büssli fort. Um 15:00 Uhr trafen alle wieder beim Widum ein und das Tenerolager nahm wie jedes Jahr ein schönes Ende.
Holly Allen



Kanufahren am Freitagnachmittag



Judo am Dienstagnachmittag



M. Näf Holzbau

M. Näf Holzbau GmbH
Burggasse 2
8484 Weisslingen
mnaef-holzbau.ch
N 079 721 79 61
T 052 384 22 22

M. Näf Holzbau

Suche Zimmermann EFZ ab sofort.

Hilfe für die Ukraine 8484

«Das sind Bilder, die man unbedingt zeigen muss»

(sil) Im Frühling wurde die sechsteilige Doku-Serie «Operation Löschfahrzeug» auf Tele Top ausgestrahlt. Sie zeigt das Engagement des Wisligers Andreas Bärtschi, der seit Beginn des Angriffskrieges gemeinsam mit freiwilligen Fahrern immer wieder ausgediente Feuerwehrfahrzeuge und Rettungsmaterial in die Ukraine bringt. Am 25. September wird «Operation Löschfahrzeug» erneut gezeigt – dieses Mal aber als einzelne, abendfüllende Doku und im Rahmen eines Filmabends mit anschliessender Gesprächsrunde im Widum. Wir haben uns mit den Hauptprotagonisten und Marco Wohlgensinger, dem Macher des Dokfilms, unterhalten.

Als im Frühling 2025 Fahrzeuge in die Ukraine geliefert wurden, wurde diese Reise von Dir, Marco, mit der Videokamera begleitet. Wie kam das zustande?

Marco Wohlgensinger: Ich hatte im Vorfeld vom Engagement von Andreas Bärtschi und seinem Verein «Hilfe für die Ukraine 8484» gehört und angefragt, ob ich eine solche Fahrzeuglieferung begleiten könnte. Für mich als Videojournalisten war es total spannend, diese Reise zu dokumentieren und die Leute dahinter und ihren riesigen Einsatz zeigen.

Wie hast Du die Reise ins Kriegsgebiet erlebt?

Marco Wohlgensinger: Für mich war das ein sehr eindrückliches Erlebnis und ich bin froh, dass ich dabei sein und das Geschehen mit der Kamera festhalten durfte. Der Krieg geht unvermindert weiter und es sterben tagtäglich sinnlos Menschen. Bei der Fülle an Nachrichten, die uns aktuell überfluten, rückt diese traurige Tatsache leider immer mehr in den Hintergrund. Deshalb finde ich es wichtig, der Bevölkerung immer wieder in Erinnerung zu rufen, was da genau abgeht und wie sich Menschen hier in der Schweiz für die Ukraine einsetzen. Deshalb wars mir auch ein grosses Anliegen, möglichst viele Eindrücke zu sammeln für meinen Videobei-

trag – auch aus dem Kriegsgebiet. Das sind Bilder, die man unbedingt zeigen muss – so beklemmend sie zum Teil auch wirken mögen.

Herausgekommen ist dabei die sechsteilige Doku-Serie «Operation Löschfahrzeug», die im Mai jeweils am Montagabend auf Tele Top ausgestrahlt wurde. Was hat Dich dazu bewogen, die verschiedenen Episoden nun auch noch zu einem einzelnen Dokfilm zusammenzusetzen?

Marco Wohlgensinger: Eigentlich müsste die Frage umgekehrt eher lauten, warum aus meinem Material nicht von vornherein ein einzelner Film, sondern sechs Episoden gemacht wurden. Ich habe so viel Material mit nach Hause gebracht, dass man wohl zwei abendfüllende Filme daraus hätte produzieren können. Ein einzelner, dafür aber längerer Film hätte aber nicht ins Programm von Tele Top gepasst, deshalb wurde daraus eine sechsteilige Doku-Serie.

Wenn man sich alle Teile nacheinander als Ganzes anschaut, entsteht jedoch eine ganz andere Spannung und man wird förmlich in die Geschehnisse hineingezogen. Deshalb finde ich es gut, dass mein Beitrag nun doch auch noch als zusammenhängender Film verfügbar ist.

Werner Basler: Ich habe mir im Frühling die einzelnen Episoden anschauen wollen und versucht, mir die Montagabende dafür freizuhalten. Wie das Leben so spielt, habe ich dann doch eine Folge verpasst. Wenn ich mich im Dorf umhörte, ging es vielen ähnlich – und das fand ich sehr schade, denn dafür ist Marcos Film einfach zu wichtig. Deshalb habe ich bei Andreas Bärtschi gefragt, ob die Doku-Reihe nicht auch als zusammenhängender Dokfilm hier in Wislig gezeigt werden könnte.

Wie ging es dann weiter?

Andreas Bärtschi: Ich fand Werner Baslers Idee super und habe mit Richi Traber zum Glück auch gleich Jemanden gefunden, der den Filmabend organisieren wollte. Richi hat mich auf den letzten Fahrten in die Ukraine als freiwilliger Fahrer begleitet und mir dabei mehr als einmal mit seinem Organisationstalent bei plötzlich auftretenden Problemen aus der Patsche geholfen. Bei ihm ist der Filmabend mit Sicherheit in den besten Händen.

Richard Traber: Die Organisation liegt aber nicht bei mir allein, sondern wir haben den Gemeindeverein als Trägerverein gewinnen können. Präsident Ruedi Greder mussten wir nicht lange überzeugen, sondern er hat sich gerne dazu bereit erklärt, uns zu unterstützen. Da Werner Basler so viel Interesse am Dokfilm gezeigt hat und bereits über Erfahrung in der Moderation von solchen Anlässen verfügt, haben wir ihn an-



Freuen sich darauf, den Film «Operation Löschfahrzeug» in Wislig zeigen zu dürfen: Marco Wohlgensinger, Andreas Bärtschi, Richard Traber und Werner Basler (von links nach rechts).

gefragt, ob er den Filmabend moderieren möchte – auch er hat nicht lange überlegen müssen, sondern sofort zugesagt.

Werner Basler: Ich habe ja vor einigen Jahren mit der Ultracyclerin Nicole Reist einen ganz ähnlichen Event im Widum veranstaltet – von daher wusste ich in etwa, was mich erwartet. Zudem wars für mich selbstverständlich, dass ich bei der Umsetzung des Filmabends mithilfe – schliesslich hatte ich selbst ja die Idee eingebracht.

Wie wird der Filmabend ablaufen? Wer wird anwesend sein?

Richard Traber: Zuerst wird «Operation Löschfahrzeug» gezeigt, dies in zwei Teilen mit einer kurzen Pause. Anschliessend stellen sich Andreas Bärtschi und Marco Wohlgensinger den Fragen von Werner Basler und auch das Publikum erhält die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Wir haben auch alle freiwilligen Fahrer, die den Verein «Hilfe für die Ukraine 8484» bei der damaligen Fahrt begleitet haben, eingeladen. Der Abend gilt ja auch ihnen – ohne ihr Engagement wäre es nicht möglich gewesen, die Fahrzeuge in die Ukraine zu bringen.

Andreas Bärtschi: Der Eintritt für den Filmabend ist frei, wir hoffen aber natürlich, dass wir einige Spenden für unseren Verein «Hilfe für die Ukraine 8484» sammeln können, um damit weitere Fahrzeuglieferungen in die Ukraine zu finanzieren.

Wann fährst Du das nächste Mal mit Material in Richtung Ukraine?

Andreas Bärtschi: Schon bald. Wenn wir alle Fahrzeuge und die nötigen Papiere beisammenhaben, geht's los – als Ziel habe ich einmal Mitte September definiert.

... das wäre ja dann noch vor dem Filmabend im Widum.

Andreas Bärtschi (lacht): Das stimmt, und ich hoffe sehr, dass ich rechtzeitig zurück sein werde, um teilzunehmen zu können. Nein im Ernst: Wenn alles klappt, sind wir nach rund einer Woche wieder zurück in der Schweiz. Zum Glück verfügen wir inzwischen über ziemlich viel Erfahrung und wissen, was uns auf der Reise erwartet. Gerade bei den Grenzübertritten kann es durchaus zu Komplikationen kommen – deshalb ist es auch so wichtig, alles sorgfältig vorzubereiten und für etwaig auftretende Überraschungen gewappnet zu sein.

Wie viele Fahrzeuge nimmst Du diesmal mit?

Andreas Bärtschi: So genau kann ich das jetzt noch nicht sagen, weil es auch immer davon abhängt, ob die Finanzierung gesichert ist. Es werden aber sicher zwischen vier und sechs Fahrzeuge sein, die ich und mein Team von freiwilligen Fahrern diesmal in die Ukraine bringen.

Der Krieg dauert nun bereits mehr als drei Jahre und es sieht leider nicht danach aus, als wäre ein baldiges Ende in Sicht. Was macht das mit Dir? Hat es auch schon Momente gegeben, in denen Du mit Deinem Engagement gehadert hast?

Andreas Bärtschi: Manchmal frage ich mich schon, ob das, was wir da tun, wirklich einen Sinn ergibt. Was können wir mit den paar ausgemusterten Feuerwehrfahrzeugen schon ausrichten? Doch dann erhalte ich wieder Nachrichten von Leuten in der Ukraine, die ich durch mein Engagement kennengelernt habe, und die mir schreckliche Bilder von bombardierten Häusern senden. Vor ein paar Wochen wurde bei Angriffen durch Russland beispielsweise das Hotel zerstört, in dem wir bei unserer letzten Fahrt übernachtet hatten. Wenn mich solche Nachrichten erreichen, wird mir wieder bewusst, wie wichtig unser Engagement ist und dass es für mich gar nicht in Frage kommen würde, die Hände in den Schooss zu legen.

Auch wenn unsere Hilfslieferungen nicht viel mehr als ein Tropfen auf den heissen Stein darstellen mögen, ist es doch immer noch besser zu helfen, anstatt einfach nichts zu tun. Ich sehe jedes Mal wenn wir in der Ukraine ankommen, wieviel Mut und Zuversicht die Menschen vor Ort aus unserem Engagement schöpfen. Dafür lohnt sich jeder Aufwand. Was ich auch sehr bemerkenswert finde, ist der grosse Zusammenhalt unter uns Fahrern. Natürlich wäre es schön, wenn es endlich Frieden gäbe und gar keine solche Fahrten mehr nötig wären – die Reisen sind aber auch immer ein unvergessliches Erlebnis und es ist schön zu spüren, wie alle am gleichen Strick ziehen und innert kürzester Zeit zu einer eingeschworenen Truppe zusammenwachsen. Ich hatte bis jetzt jedenfalls noch nie Mühe, Fahrer für die nächste Lieferung in die Ukraine zu finden – wer einmal dabei war, kommt gerne wieder mit.

Der Gemeindeverein Weisslingen präsentiert:

«Operation Löschfahrzeug»

Filmvorführung mit
anschliessender Fragerunde

25. September, 19.30 bis 21.30 Uhr
Mehrzweckhalle Widum
Dorfstrasse 38, 8484 Weisslingen

Der Wisliger Andreas Bärtschi hat gemeinsam mit einer Gruppe von engagierten Helfern Hilfsmittel und Feuerwehrfahrzeuge aus der Schweiz in die Ukraine gebracht. Begleitet wurde er dabei vom Videojournalisten Marco Wohlgensinger (Tele Top). Daraus ist der mehrteilige Dok-Film «Operation Löschfahrzeug» entstanden. Dieser wird am 25. September im Widum gezeigt.

Andreas Bärtschi und Marco Wohlgensinger sind an diesem Abend anwesend und stellen sich nach der Filmvorführung den Fragen von Moderator Werner Basler. Abschliessend stehen die Anwesenden auch für Fragen aus dem Publikum zur Verfügung.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.

Damit weiterhin Fahrzeuge und Material in die Ukraine gebracht werden können, ist der Verein «Hilfe für die Ukraine 8484» auf Spenden angewiesen. Mehr Infos unter www.ua-hilfe.ch



1. Augustfeier in Neschwil

Gewitter – Regen – Sonnenschein – Regenbogen und wieder Regen

...prägten die diesjährige 1. Augustfeier der Gemeinde Weisslingen in Neschwil bei und im Restaurant Freihof. Dank des grossen Zelttes waren alle Besucher ziemlich geschützt von den grossen Wassermengen, die zeitweise vom Himmel stürzten

Um 19 Uhr, vor der Ansprache, war das Gewitter ziemlich nahe angekommen. Pascal Martin und Romaine Rogenmoser liessen sich nicht wirklich beeindrucken und die spannende Rede der Vizepräsidentin des Kantonsrats Zürich lockerte die

Stimmung auf – die Sonne schien ihr während der Rede sogar direkt ins Gesicht. Sie hatte ihr selbstgebautes Alphorn mitgebracht und spielte sogar noch vor... die Gäste freuten sich sehr über die gelungene Darbietung... dann wurde von allen die



Landeshymne gesungen. Die Wirtsleute Tobi und Alex mit ihrem Team verwöhnten die Gäste mit feinen Grilladen, die Liveband YebaYeba sorgte für musikalische Unterhaltung und liess sich von den Regengüssen nicht beirren.

Kurz nachdem das Feuer entzündet wurde, hatte Petrus bereits wieder kübelweise Regen ausgeleert – zum Feuerwerk schauen gab es aber eine verdiente Regenseite.

Die Gäste genossen die Stimmung sehr und jeder freute sich, bekannte Gesichter wieder zu sehen und zu plaudern.

Sogar ein Regenbogen erstreckte sich über Neschwil

Monika Fritschi



Wiehnachtsmärkt und Sunntigsverchauf z'Wislig

Der Gewerbeverein freut sich, Wisliger wie auch Interessierte aus unseren Nachbargemeinden an den Wiehnachtsmärkt und Sunntigsverkauf einzuladen, um sich mit Verkaufsständen zu präsentieren. Der Märt findet am Sonntag, 23. November von 11:00 bis 17:00 Uhr statt – in Weisslingen an der Rössligasse und bei der Landi, sowie in Theilingen.

Nutzen Sie das Anmeldeformular, welches Sie mit dem nebenstehenden QR-Code laden können und senden Sie es bis zum 14. September an Herbert Schmid, Schützengasse 20, 8484 Weisslingen (Mail an hschmid.8484@gmail.com oder Mobile-Nr. 079 401 39 42).

Herbert Schmid steht Ihnen auch für Fragen gerne zur Verfügung.



Link zum Anmeldeformular

Die Vergabe der Verkaufsstände erfolgt nach dem Eingang der Anmeldungen.



Wisliger Agenda

12. September bis 17. Oktober

Wann	Wer	Was
Freitags	Kehricht	Abfuhr
Donnerstags	Grüngut	Abfuhr
12./13. Sept.	Samariterverein	Nothelferkurs
15. Sept.	Gemeinde	Ausserordentliche Gemeindeversammlung
17. Sept.	SVP	Infoveranstaltung zum Energiegesetz
20. Sept.	Ornithologischer Verein	Fledermausexkursion
24. Sept.	Familienverein	Blumenbild aus Tannenzapfen basteln
24. Sept.	Familienverein	Focaccia-Kurs für Erwachsene
24.-26. Sept.	Gemeinde	Häckseltour
25. Sept.	Gemeindeverein	Filmvorführung «Operation Löschfahrzeug»
25. Sept.	Brettspielfreunde	Spieleabend im Freihof Neschwil
28. Sept.	Gemeinde	Abstimmungssonntag
28. Sept.	Wisliger	Redaktionsschluss Oktober-Ausgabe
29. Sept.	Samariterverein	Blutspenden
30. Sept.	Pro Senectute	Ganztageswanderung
01. Oktober	Bibliothek	Gschichtezauber – lose und stuune
04. Oktober	Pfadi	Tag der offenen Tür im Pfadiheim Wislig
05. Oktober	Historischer Verein	Lehrmittel im Wandel der Zeit, 3. Teil
06. Oktober	kjz Pfäffikon	Mütter- und Väterberatung im Widum
07. Oktober	Pro Senectute	Senioren-Mittagstisch
10. Oktober	Brettspielfreunde	Spieleabend im Freihof Neschwil
17. Oktober	Wisliger	Erscheinung Oktober-Ausgabe

IHR EIGENER STROM
ZUHAUSE

INDACH- UND AUFDACHSYSTEME
BERATUNG | PLANUNG | AUSFÜHRUNG

RENOTEX AG
Grabenwiese 2 | 8484 Weisslingen
+41 52 384 16 15 | www.renotex.ch

RENOSUN
Photovoltaik-Anlagen

Impressum

Der Wisliger erscheint 11x jährlich mit einer Auflage von 1700 Exemplaren. Gedruckt wird er auf Profitop Opak 1.1. 90gm² FSC, Verteilung durch die Post

Herausgeber: Gemeinde Weisslingen

Redaktion: Thomas Lüthi (tl), Leitung
Sina Lüthi (sil), Texte und Fotos
Werner Basler (wba)

Redaktionskommission:
Silvano Castioni, Pascal Martin,
Manuela Studerus, Thomas und
Sina Lüthi

Beiträge senden an Wisliger,
Dorfstrasse 49, 8484 Weisslingen,
redaktion@wisliger.ch

Datenlieferung
Per Mail oder auf unseren Server:
https://databox.luethi-lokalmedien.ch
Benutzer: wisliger, Passwort: databox

Abonnemente
Über Gemeindeverwaltung Weisslingen

Insertionspreise
1/1-S. CHF 670.– 1/4-S. CHF 175.–
1/2-S. CHF 345.– 1/6-S. CHF 125.–
1/3-S. CHF 230.– 1/12-S. CHF 75.–
Rabatte: 5% (2x), 10% (6x), 15% (11x)

Beilagen
CHF 450 pro Beilage,
zzgl. Posttarif CHF –.11/Ex.
zzgl. Beilegekosten der Druckerei

Kleininserate
CHF 10.– bei 110 Anschlägen,
CHF 20.– bei 220 Anschlägen

Konzept, Layout, Realisation
Lüthi Lokalmedien GmbH,
Dorfstrasse 49, 8484 Weisslingen,
Tel. 052 521 03 08

Druck
Prowema GmbH, Schlatt

Erscheinungsdaten 2025

Ausgabe	Red.schluss	Verteilung
Oktober	28. September	17. Oktober
November	26. Oktober	14. November
Dezember	23. November	12. Dezember

«Ich habe einen grossen Traum, den ich unbedingt verwirklichen will»

Von wegen junge Leute haben null Perspektive und kriegen ihren Hintern nicht hoch: Die junge Schreinerin Vivienne Huber beweist genau das Gegenteil. Mit bewundernswertem Elan und einer erfrischend ehrlichen Einstellung verfolgt sie ihren Lebensplan und ist auch bereit, für ihre Träume Ausserordentliches zu leisten.

«In Wislig lebe ich seit rund vier Jahren. Ich bin der Liebe wegen hierher gezogen – mein Partner Gian Lüdi ist ein waschechter Neschwiler und entsprechend hat es ihn gefreut, dass wir hier eine Wohnung gefunden haben. Für mich passt das sehr gut, ich habe mich schnell eingelebt und fühle mich rundum wohl. Perfekt war für mich, dass ich bei der Freba auch gleich eine geeignete Stelle gefunden habe. Ich bin zudem Mitglied bei der freiwilligen Feuerwehr und im Turnverein – das hat sicher auch dazu beigetragen, dass ich so schnell Anschluss gefunden habe.

Wir haben eine coole Wohnung, die wir uns mit unseren Degus – das sind flauschige und recht zutrauliche kleine Nagetiere – teilen. Für die Degus haben wir ein grosszügiges Gehege aus Holz und Glas gebaut. Da Gian und ich mit Holz arbeiten, machen wir wenn immer möglich alles selber. Neben dem Zuhause für unsere Degus haben wir auch fast alle Möbel und Bilderahmen selbst gezimmert. Ich finde es toll, dass wir so unseren ganz eigenen Stil leben können.

Aufgewachsen bin ich auf einem Bauernhof in Buch bei Frauenfeld. Meine Eltern führen einen Landwirtschaftsbetrieb, der Hof wird zudem als Eventlocation genutzt. Hinzu kommt der FriedWald. Hier kann man sich zu Lebzeiten einen Baum aussuchen, unter dem später dann die eigene Asche vergraben wird. Dieses Angebot wird immer beliebter – die Menschen sehnen sich nach alternativen Bestattungsformen ausserhalb des Friedhofs. Ich kann das gut verstehen – der FriedWald ist wirklich ein schöner und würdiger Ort. Zudem finde ich es gut, dass es inzwischen verschiede-

dene Möglichkeiten gibt, wo man seine letzte Ruhe finden kann. So kann man aussuchen, was einem am besten passt.

Schon als Kind war ich es mir gewohnt, auf dem Betrieb mitanzupacken. Mir haben die vielseitigen Arbeiten immer sehr gefallen. Bis heute helfe ich gerne aus und freue mich, wenn wir unseren Gästen eine unvergessliche Zeit auf unserem Hof ermöglichen können.

Ich würde sagen, das Gastgewerbe liegt mir schon ein bisschen im Blut. In der Wintersaison kellnere ich an den Wochenenden jeweils in einem Raclette- und Fonduechalet in Frauenfeld. Daneben führe ich zudem ein kleines Nagel- und Wimpernstudio. Gepflegte Nägel und Wimpern empfinde ich keinesfalls als Widerspruch zu meiner eher groben Arbeit in der Schreinerei. Zudem gefällt mir die Arbeit in meinem kleinen Studio sehr gut – ich mag es, den Menschen eine Freude zu machen. Angefangen habe ich bereits im Teenageralter und irgendwie hat es sich in meinem Freundeskreis schnell herumgesprochen, dass man sich bei mir die Nägel und Wimpern machen lassen kann. Inzwischen habe ich verschiedene Ausbildungen absolviert und mir das nötige Rüstzeug geholt, um einen professionellen Service anbieten zu können.

Warum ich neben meinem Vollzeitpensum in der Schreinerei auch in meiner Freizeit so viel arbeite? Ganz einfach: Ich habe einen grossen Traum, den ich unbedingt verwirklichen will. Seit ich klein war, träume ich davon, mir ein eigenes Haus zu bauen. So ein Unterfangen braucht Geld, und deshalb spare ich eisern und bin mir nicht zu schade, auch einmal mehr zu leisten. Seit

ich denken kann, arbeite ich darauf hin, dass mein Traum Wirklichkeit wird. Nun bin ich diesem Ziel so nahe wie noch nie. Gian und ich werden gemeinsam mit meinen Eltern die Scheune auf unserem Hof umbauen und darin Wohnungen einrichten. Die Pläne haben wir selbst gezeichnet, das Bauvorhaben wird immer konkreter. Ich bin total aufgeregt und freue mich, wenn es endlich losgeht.

Das heisst aber auch, dass Wislig nicht für immer unser Zuhause sein wird. Für mich war immer klar, dass ich meine Zukunft in meiner alten Heimat, wo ich auch aufgewachsen bin, leben möchte. Für Gian war es aber schon eher schwierig, sich mit dem Gedanken anzufreunden, irgendwann wegzuziehen und im Thurgau ganz neu anzufangen. Ich kann ihn sehr gut verstehen – mir selbst ist Wislig ja auch schnell ans Herz gewachsen. Ich bin schon seit zehn Jahren mit Gian zusammen – er ist die Liebe meines Lebens und ich habe ihm von Anfang an signalisiert, dass ich auch bereit wäre, meinen Lebenstraum für ihn anzupassen. Wir nehmen nun einfach einen Schritt nach dem anderen und schauen, ob es sich für uns beide richtig anfühlt. Am Ende ist es ja eigentlich egal, wo man lebt – viel wichtiger ist doch, mit wem man dieses Leben teilen darf.

Für die nächste Ausgabe wünsche ich mir ein Portrait mit der Bobfahrerin Selina Isler. Ich kenne sie vom Turnverein und finde es cool, mit welchem Durchhaltewillen sie sich für ihre sportlichen Ziele einsetzt. Ich glaube, wir beide ticken ziemlich ähnlich.»

Aufgezeichnet von Sina Lüthi